

Stefan Berwing / Maria Lauxen-Ulbrich / René Leicht

**Geschlechterdifferenzierende regionale  
Arbeitsmarktanalyse:  
Tabellen: Struktur und Entwicklung 2009  
Sigmaringen**

Institut für Mittelstandsforschung, Universität Mannheim (August 2010)

DIESES VORHABEN WIRD VON DER  
EUROPÄISCHEN UNION UND VOM  
LAND BADEN-WÜRTTEMBERG  
KOFINANZIERT:



**pro Innovation GmbH**

## Inhaltsverzeichnis

	Tab.Nr.	Seite (a)	Seite (b)	Spezifische Ziele OP	Zuständigkeit SM
<b>Bevölkerung</b>					
Bevölkerung	Tab.bev.1	1	42	relevant für die Prioritätsachsen B und C	
Deutsche / Ausländische Bevölkerung insgesamt	Tab.bev.2	1	42	relevant für die Prioritätsachsen B und C	
Deutsche/ Ausländische Bevölkerung insgesamt 15-24 Jahre	Tab.bev.3	1	42	relevant für die Prioritätsachsen B und C	
Deutsche/ Ausländische Bevölkerung insgesamt 15-64 Jahre	Tab.bev.4	2	43	relevant für die Prioritätsachsen C	
<b>Untersuchungsbereich I: Partizipation</b>					
<i>Beschäftigung</i>					
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Nationalität	Tab.I.1.1	2	43	relevant für die Prioritätsachsen C	
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Altersgruppen	Tab.I.1.2	3	44	relevant für die Prioritätsachsen C	
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt nach Berufsbereichen	Tab.I.1.3	3	44	relevant für die Prioritätsachsen C	
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte deutsch nach Berufsbereichen	Tab.I.1.4	4	45	relevant für die Prioritätsachsen C	
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte ausländisch nach Berufsbereichen	Tab.I.1.5	4	45	relevant für die Prioritätsachsen C	
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt nach Berufsabschluss	Tab.I.1.6	5	46	relevant für die Prioritätsachsen C	
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte deutsch nach Berufsabschluss	Tab.I.1.7	5	46	relevant für die Prioritätsachsen C	
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte ausländisch nach Berufsabschluss	Tab.I.1.8	6	47	relevant für die Prioritätsachsen C	
<i>Beschäftigungsquoten</i>					
Beschäftigungsquoten für sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeits- und Wohnort	Tab.I.2.1	-	47	relevant für die Prioritätsachsen C	
<i>Geringfügige Beschäftigung</i>					
Geringfügig Beschäftigte	Tab.I.3.1	6	48	relevant für die Prioritätsachsen C	
Ausschließlich geringfügig Beschäftigte nach Nationalität	Tab.I.3.2	7	48	relevant für die Prioritätsachsen C	
Ausschließlich geringfügig Beschäftigte nach Altersgruppen	Tab.I.3.3	7	49	relevant für die Prioritätsachsen C	
Ausschließlich geringfügig Beschäftigte nach Berufsabschluss	Tab.I.3.4	8	49	relevant für die Prioritätsachsen C	
Geringfügig Beschäftigte im Nebenjob nach Nationalität	Tab.I.3.5	8	50	relevant für die Prioritätsachsen C	
Geringfügig Beschäftigte im Nebenjob nach Altersgruppen	Tab.I.3.6	9	50	relevant für die Prioritätsachsen C	
Geringfügig Beschäftigte im Nebenjob nach Berufsabschluss	Tab.I.3.7	9	51	relevant für die Prioritätsachsen C	
<i>Existenzgründung</i>					
ExistenzgründerInnen	Tab.I.4.1	10	52		
<i>Beschäftigungsstruktur</i>					
Beschäftigungsstruktur	Tab.I.5.1	10	52	relevant für die Prioritätsachsen C	
<i>Arbeitszeit</i>					
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Voll- und Teilzeit	Tab.I.6.1	11	53	relevant für die Prioritätsachsen C	
BeamtInnen nach Voll- und Teilzeit	Tab.I.6.2	11	53		

**Fortsetzung Inhaltsverzeichnis**

	<b>Tab.Nr.</b>	<b>Seite (a)</b>	<b>Seite (b)</b>	<b>Spezifische Ziele OP</b>	<b>Zuständigkeit SM</b>
<i>Arbeitslosigkeit</i>					
Arbeitslosenquote in %	Tab.I.7.1	12	-	C 7.1, C 7.2, C 8.1, C 8.2	
Arbeitslosenquote SGB III in %	Tab.I.7.2	12	-	C 7.1, C 7.2	
Arbeitslosenquote SGB II in %	Tab.I.7.3	12	-	C 7.1, C 7.2, C 8.1, C 8.2	
Arbeitslose Bestand	Tab.I.7.4	13	54	C 7.1, C 7.2, C 8.1, C 8.2	
Arbeitslose SGB III	Tab.I.7.5	13	54	C 7.1, C 7.2	
Arbeitslose SGB II	Tab.I.7.6	14	55	C 7.1, C 7.2, C 8.1, C 8.2	
Arbeitslose nach beruflicher Qualifikation	Tab.I.7.7	14	55	C 7.1, C 7.2, C 8.1, C 8.2	
Arbeitslose SGB III nach beruflicher Qualifikation	Tab.I.7.8	15	56	C 7.1, C 7.2	
Arbeitslose SGB II nach beruflicher Qualifikation	Tab.I.7.9	15	56	C 7.1, C 7.2, C 8.1, C 8.2	
Bedarfsgemeinschaften	Tab.I.7.10	16	57	C 7.1, C 7.2, C 8.1, C 8.2	
Erwerbsfähige Hilfsbedürftige an erwerbsf. Bevölkerung	Tab.I.7.11	16	-	C 7.1, C 7.2, C 8.1, C 8.2	
Erwerbsfähige Hilfsbedürftige	Tab.I.7.12	16	57	C 7.1, C 7.2, C 8.1, C 8.2	
Geförderte Personen SGB III und II in ausgewählten Massnahmen der Bundesagentur für Arbeit	Tab.I.7.13	17	58	C 7.1, C 7.2, C 8.1, C 8.2	
Geförderte Personen SGB II in ausgewählten Massnahmen der Bundesagentur für Arbeit	Tab.I.7.14	18	59	C 7.1, C 7.2, C 8.1, C 8.2	
<i>Schulübergang und SchulabgängerInnen</i>					
Grundschulempfehlungen und Übergänge auf weiterführende Schulen	Tab.I.8.1	-	60	B 4.1, B 4.4	
SchulabgängerInnen aus allgemein bildenden Schulen	Tab.I.8.2	19	61	B 4.1, B 4.4	
SchulabgängerInnen aus allgemein bildenden Schulen nach Nationalität	Tab.I.8.3	19	61	B 4.1, B 4.4	
SchulabgängerInnen aus beruflichen Schulen nach allgem. bildendem Abschluss	Tab.I.8.4	20	62	B 4.1, B 4.4	
SchulabgängerInnen aus beruflichen Schulen nach allgem. bildendem Abschluss und Nationalität	Tab.I.8.5	20	62	B 4.1, B 4.4	
<i>BewerberInnen auf betriebliche Ausbildungsstellen</i>					
Gemeldete BewerberInnen auf betriebliche Ausbildungsstellen nach Schulabschluss	Tab.I.9.1	21	63	B 4.1, C 8.1, C 8.2	
Gemeldete BewerberInnen auf betriebliche Ausbildungsstellen nach Nationalität	Tab.I.9.2	21	63	B 4.1, C 8.1, C 8.2	
Gemeldete BewerberInnen nach Verbleib und Status	Tab.I.9.3	22	64	B 4.1, C 8.1, C 8.2	
<i>SchülerInnen an beruflichen Schulen nach Schultyp</i>					
SchülerInnen an beruflichen Schulen nach Schultyp	Tab.I.10.1	23	65	B 4.1, B 4.4, C 8.1	
SchülerInnen an beruflichen Schulen nach Schultyp und Nationalität	Tab.I.10.2	23	65	B 4.1, B 4.4, C 8.1, C 8.1	
<i>Auszubildende</i>					
Auszubildende (SVB) nach Nationalität	Tab.I.10.3	24	66	B 4.1, C 8.1, C 8.2	
Auszubildende (SVB) nach Alter	Tab.I.10.4	24	66	B 4.1	
Auszubildende (SVB) nach Altersgruppen an der jeweiligen Bevölkerungsgruppe	Tab.I.10.5	24	-	B 4.1	

**Fortsetzung Inhaltsverzeichnis**

	<b>Tab.Nr.</b>	<b>Seite (a)</b>	<b>Seite (b)</b>	<b>Spezifische Ziele OP</b>	<b>Zuständigkeit SM</b>
<b>Untersuchungsbereich II: Horizontale Segregation</b>					
<i>Horizontale Segregation nach Wirtschaftsabteilungen und -zweigen</i>					
Auszubildende nach Wirtschaftsabteilungen (Top 10 w)	Tab.II.1.1	25	67	B 4.4	
Auszubildende nach Wirtschaftsabteilungen (Top 10 m)	Tab.II.1.2	26	68	B 4.4	
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsabteilungen (Top 10 w)	Tab.II.1.3	27	69	B 4.4, relevant für Prioritätsachse C	
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsabteilungen (Top 10 m)	Tab.II.1.4	28	70	B 4.4, relevant für Prioritätsachse C	
ExistenzgründerInnen nach Wirtschaftszweigen (Top 10 w)	Tab.II.1.5	29	71		
ExistenzgründerInnen nach Wirtschaftszweigen (Top 10 m)	Tab.II.1.6	30	72		
Ausschließlich geringfügig Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen	Tab.II.1.7	31	73	B 4.4, relevant für Prioritätsachse C	
Im Nebenjob geringfügig Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen	Tab.II.1.8	32	74	B 4.4, relevant für Prioritätsachse C	
<i>Horizontale Segregation nach Berufsgruppen</i>					
Gemeldete BewerberInnen nach Vermittlungswunsch (Top 10 w)	Tab.II.2.1	33	75	B 4.4	
Gemeldete BewerberInnen nach Vermittlungswunsch (Top 10 m)	Tab.II.2.2	34	76	B 4.4	
Auszubildende nach Berufsgruppen (Top 10 w)	Tab.II.2.3	35	77	B 4.4	
Auszubildende nach Berufsgruppen (Top 10 m)	Tab.II.2.4	36	78	B 4.4	
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Berufsgruppen (Top 10 w)	Tab.II.2.5	37	79	B 4.4, relevant für Prioritätsachse C	
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Berufsgruppen (Top 10 m)	Tab.II.2.6	38	80	B 4.4, relevant für Prioritätsachse C	
<i>Horizontale Segregation nach Ausbildungsquoten</i>					
Ausbildungsquote nach Nationalität	Tab.II.3.1	-	81	B 4.1, B 4.4, relevant für Prioritätsachse C	
Ausbildungsquote nach Berufsgruppen (Top 10 w)	Tab.II.3.2	-	81	B 4.4	
Ausbildungsquote nach Berufsgruppen (Top 10 m)	Tab.II.3.3	-	82	B 4.4	
<b>Untersuchungsbereich III: Vertikale Segregation</b>					
BeamtenInnen Vollzeit nach Laufbahngruppen	Tab.III.1.1	39	83	B 4.4, relevant für Prioritätsachse C	
BeamtenInnen Teilzeit nach Laufbahngruppen	Tab.III.1.2	39	83	B 4.4, relevant für Prioritätsachse C	
Angestellte Vollzeit im öffentlichen Dienst nach Laufbahngruppen	Tab.III.1.3	40	84	B 4.4, relevant für Prioritätsachse C	
Angestellte Teilzeit im öffentlichen Dienst nach Laufbahngruppen	Tab.III.1.4	40	84	B 4.4, relevant für Prioritätsachse C	
<b>Untersuchungsbereich IV: Work-Life-Balance</b>					
Betreuungsinfrastruktur	Tab.IV.1.1	-	85	relevant für Prioritätsachse C	
Ganztagsbetreuungsinfrastruktur	Tab.IV.1.2	-	85	relevant für Prioritätsachse C	
<b>Untersuchungsbereich V: Betriebe und Beschäftigung</b>					
Anzahl Betriebe nach Betriebsgrößenklassen	Tab.V.1.1	-	86	relevant für Prioritätsachse C	
Beschäftigte in Betrieben nach Betriebsgrößenklassen	Tab.V.1.2	41	86	relevant für Prioritätsachse C	

**Datenausweisungen:**

Die Bevölkerungsdaten für das Jahr 2009 standen zum Zeitpunkt der Fertigstellung dieses Tabellenbandes noch nicht zur Verfügung. Aus diesem Grund werden die Daten für 2008 ausgewiesen.

Die Tabelle III.2.1 "Bruttojahresentgelt" entfällt in diesem Tabellenband, da in die Aufbereitung der Einkommensdaten bei der Bundesagentur für Arbeit umgestellt werden. Daten für das Jahr 2009 stehen erst Ende 2010 zur Verfügung.

"\*" = Der Wert fällt unter die Datenschutzbestimmungen und kann nicht ausgewiesen werden. Auch korrespondierende Werte werden unterdrückt, z.B. Insgesamt = 80, Männer = 2, Frauen = 78 (oder Insgesamt = 80, Männer = 1, Frauen = 79) , so wird der Wert 2 für Männer unterdrückt, da aber der Wert für die Männer aus Ingesamt - Frauen berechnet werden könnte, wird auch der Wert 78 für Frauen unterdrückt. Dies führt insbesondere im Untersuchungsbereich II bei der Ausweisung der Entwicklung der TOP 10 der BewerberInnen und Azubildenden zu Problemen, da durch das Herausfallen einzelner Berufsgruppen die Entwicklungszahlen stark verändern können.

"-" = Der Wert konnte nicht berechnet werden, da entweder der Wert nicht vorhanden ist oder aber aus Datenschutzgründen unterdrückt wird.

## **Tabellen Entwicklung 2000-2009**

## Bevölkerung

SIG.bev.1.a	Bevölkerung								
	2008			Entwicklung 2000-2008 (%)			Entwicklung 2008-2008 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Bevölkerung	131.695	66.257	65.438	-1,4	-1,3	-1,4	-0,5	-0,5	-0,6
darunter 15-24 J.	16.724	8.039	8.685	3,0	3,7	2,5	-0,7	0,1	-1,5
darunter 15-64 J.	86.120	42.016	44.104	-2,2	-1,7	-2,8	-0,4	-0,1	-0,6
darunter 15 J. und älter	110.614	55.950	54.664	2,4	2,1	2,6	-0,1	0,1	-0,2
darunter AusländerInnen	9.831	4.980	4.851	-7,2	-1,5	-12,5	-0,9	0,2	-2,0

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Bevölkerungsfortschreibung 31.12.2008), Berechnungen ifm Universität Mannheim

SIG.bev.2.a	Deutsche / Ausländische Bevölkerung insgesamt								
	2008			Entwicklung 2000-2008 (%)			Entwicklung 2008-2008 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	131.695	66.257	65.438	-1,4	-1,3	-1,4	-0,5	-0,5	-0,6
deutsch	121.864	61.277	60.587	-0,8	-1,3	-0,4	-0,5	-0,5	-0,5
ausländisch	9.831	4.980	4.851	-7,2	-1,5	-12,5	-0,9	0,2	-2,0

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Bevölkerungsfortschreibung 31.12.2008), Berechnungen ifm Universität Mannheim

SIG.bev.3.a	Deutsche/ Ausländische Bevölkerung 15-24 Jahre								
	2008			Entwicklung 2000-2008 (%)			Entwicklung 2008-2008 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	16.724	8.039	8.685	3,0	3,7	2,5	-0,7	0,1	-1,5
deutsch	15.181	7.295	7.886	6,7	7,9	5,6	-0,6	0,5	-1,6
ausländisch	1.543	744	799	-22,9	-24,9	-20,8	-2,3	-4,0	-0,6

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Bevölkerungsfortschreibung 31.12.2008), Berechnungen ifm Universität Mannheim

SIG.bev.4.a	Deutsche/ Ausländische Bevölkerung 15-64 Jahre								
	2008			Entwicklung 2000-2008 (%)			Entwicklung 2008-2008 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	86.120	42.016	44.104	-2,2	-1,7	-2,8	-0,4	-0,1	-0,6
deutsch	78.327	38.078	40.249	-2,3	-2,3	-2,4	-0,3	-0,2	-0,5
ausländisch	7.793	3.938	3.855	-1,1	5,2	-6,8	-0,5	0,6	-1,6

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Bevölkerungsfortschreibung 31.12.2008), Berechnungen ifm Universität Mannheim

## Untersuchungsbereich I: Partizipation

### Beschäftigung

SIG.I.1.1.a	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Nationalität								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	40.409	17.215	23.194	1,8	4,8	-0,2	0,5	1,5	-0,2
darunter sozialversicherungspflichtig beschäftigte Deutsche	38.044	16.465	21.579	2,3	4,7	0,5	0,6	1,4	-0,1
darunter sozialversicherungspflichtig beschäftigte AusländerInnen	2.359	746	1.613	-4,6	6,3	-8,9	-0,4	3,0	-1,9
darunter TürkinInnen	807	168	639	-19,9	-29,4	-16,9	-0,6	7,7	-2,6
darunter ItalienerInnen	406	116	290	-8,1	11,5	-14,2	0,0	0,9	-0,3
darunter JugoslawInnen <sup>1</sup>	129	50	79	-62,3	-55,0	-65,8	104,8	72,4	132,4
darunter GriechInnen	30	5	25	30,4	25,0	31,6	3,4	-16,7	8,7
darunter KroatInnen	156	74	82	126,1	155,2	105,0	0,6	-1,3	2,5

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Aufgrund der Veränderung der Staatszugehörigkeit sind die Daten für JugoslawInnen nicht interpretierbar.



SIG.I.1.2.a	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Altersgruppen								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	40.409	17.215	23.194	1,8	4,8	-0,2	0,5	1,5	-0,2
unter 15 Jahre	0	0	0	-	-	-	-	-	-
darunter 15 - 24 Jahre	5.575	2.355	3.220	1,8	1,5	2,1	2,1	5,7	-0,4
darunter 25 - 34 Jahre	7.514	3.075	4.439	-26,7	-28,0	-25,8	-0,7	-0,5	-0,9
darunter 35 - 44 Jahre	10.375	4.356	6.019	-12,2	-9,1	-14,3	-5,4	-5,2	-5,6
darunter 45 - 54 Jahre	11.283	5.055	6.228	42,0	42,8	41,4	4,0	4,7	3,4
darunter 55 - 64 Jahre	5.417	2.302	3.115	34,8	59,2	21,1	5,8	6,4	5,4
darunter 65 Jahre und mehr	245	72	173	41,6	35,8	44,2	-5,8	7,5	-10,4

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik:Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

SIG.I.1.3.a	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt nach Berufsbereichen †								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	40.409	17.215	23.194	-	-	-	0,5	1,5	-0,2
darunter I Pflanzbauer, Tierzucht, Fischerei	*	*	509	-	-	-	-	-	7,4
darunter II Bergleute, Mineralgewinner	*	*	28	-	-	-	-	-	3,7
darunter III Fertigungsberufe	15.361	2.442	12.919	-	-	-	-2,5	-6,3	-1,8
darunter IV Technische Berufe	2.342	314	2.028	-	-	-	2,7	4,3	2,5
darunter V Dienstleistungsberufe	21.627	14.120	7.507	-	-	-	2,3	3,0	1,0
darunter VI Sonstige Arbeitskräfte	361	158	203	-	-	-	6,5	0,6	11,5

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik:Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KldB 92) werden auf der obersten von fünf Ebenen 6 Berufsbereiche festgelegt, deren Einteilung und Anordnung weitgehend der traditionellen Unterscheidung in Urproduktions-, Fertigungs- und Dienstleistungsberufe folgen.

SIG.I.1.4.a	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte deutsch nach Berufsbereichen †								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	38.044	16.465	21.579	-	-	-	0,6	1,4	-0,1
darunter I Pflanzbauer, Tierzucht, Fischerei	*	*	*	-	-	-	-	-	-
darunter II Bergleute, Mineralgewinner	*	*	25	-	-	-	-	-	-3,8
darunter III Fertigungsberufe	13.992	2.228	11.764	-	-	-	-2,4	-6,5	-1,6
darunter IV Technische Berufe	2.293	*	*	-	-	-	2,5	-	-
darunter V Dienstleistungsberufe	20.743	13.601	7.142	-	-	-	2,2	2,8	1,1
darunter VI Sonstige Arbeitskräfte	345	150	195	-	-	-	6,5	0,7	11,4

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KldB 92) werden auf der obersten von fünf Ebenen 6 Berufsbereiche festgelegt, deren Einteilung und Anordnung weitgehend der traditionellen Unterscheidung in Urproduktions-, Fertigungs- und Dienstleistungsberufe folgen.

SIG.I.1.5.a	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte ausländisch nach Berufsbereichen †								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	2.359	746	1.613	-	-	-	-0,3	3,0	-1,8
darunter I Pflanzbauer, Tierzucht, tFischerei	44	*	*	-	-	-	0,0	-	-
darunter II Bergleute, Mineralgewinner	3	0	3	-	-	-	-	-	-
darunter III Fertigungsberufe	1.369	214	1.155	-	-	-	-3,7	-3,6	-3,8
darunter IV Technische Berufe	47	*	*	-	-	-	11,9	-	-
darunter V Dienstleistungsberufe	880	516	364	-	-	-	4,3	7,3	0,3
darunter VI Sonstige Arbeitskräfte	16	8	8	-	-	-	6,7	0,0	14,3

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KldB 92) werden auf der obersten von fünf Ebenen 6 Berufsbereiche festgelegt, deren Einteilung und Anordnung weitgehend der traditionellen Unterscheidung in Urproduktions-, Fertigungs- und Dienstleistungsberufe folgen.

SIG.I.1.6.a	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt nach Berufsabschluss								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	40.409	17.215	23.194	1,8	4,8	-0,2	0,5	1,5	-0,2
davon mit Angabe	36.321	15.125	21.196	-3,5	-1,4	-4,9	0,2	0,6	-0,1
darunter ohne Berufsausbildung	8.632	3.787	4.845	-21,0	-23,2	-19,2	-2,4	-3,4	-1,5
darunter mit Berufsausbildung	25.455	10.505	14.950	1,4	6,2	-1,7	0,6	1,4	0,1
darunter mit Fachhoch- und Hochschulabschluss	2.234	833	1.401	40,0	63,3	29,0	6,1	12,0	2,9
davon ohne Angabe	4.088	2.090	1.998	98,8	91,4	107,3	3,3	8,2	-1,3

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Ohne Fälle "mit unbekannter Ausbildung" bzw "Angabe nicht möglich" oder "ohne Angabe".

<sup>2</sup> Einschl. abgeschlossener Lehr- und Anlernausbildung.

<sup>3</sup> Einschl. Ingenieursschulen.

SIG.I.1.7.a	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte deutsch nach Berufsabschluss								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	38.044	16.465	21.579	-	-	-	0,6	1,4	-0,1
davon mit Angabe	34.454	14.543	19.911	-	-	-	0,3	0,6	0,0
darunter ohne Berufsausbildung <sup>1</sup>	7.716	3.501	4.215	-	-	-	-2,2	-3,6	-1,1
darunter mit Berufsausbildung <sup>2</sup>	24.610	10.258	14.352	-	-	-	0,6	1,4	0,1
darunter mit Fachhoch- und Hochschulabschluss <sup>3</sup>	2.128	784	1.344	-	-	-	5,7	11,5	2,6
davon ohne Angabe	3.590	1.922	1.668	-	-	-	3,4	7,8	-1,2

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Ohne Fälle "mit unbekannter Ausbildung" bzw "Angabe nicht möglich" oder "ohne Angabe".

<sup>2</sup> Einschl. abgeschlossener Lehr- und Anlernausbildung.

<sup>3</sup> Einschl. Ingenieursschulen.

SIG.I.1.8.a	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte ausländisch nach Berufsabschluss								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	2.359	746	1.613	-	-	-	-0,4	3,0	-1,9
davon mit Angabe	1.861	578	1.283	-	-	-	-1,2	0,3	-1,9
darunter ohne Berufsausbildung <sup>1</sup>	915	285	630	-	-	-	-3,7	-1,7	-4,5
darunter mit Berufsausbildung <sup>2</sup>	844	247	597	-	-	-	0,1	0,4	0,0
darunter mit Fachhoch- und Hochschulabschluss <sup>3</sup>	102	46	56	-	-	-	12,1	15,0	9,8
davon ohne Angabe	498	168	330	-	-	-	-62,8	-69,2	-58,4
davon ohne Angabe	498	168	330	-	-	-	2,9	13,5	-1,8

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Ohne Fälle "mit unbekannter Ausbildung" bzw "Angabe nicht möglich" oder "ohne Angabe".

<sup>2</sup> Einschl. abgeschlossener Lehr- und Anlernausbildung.

<sup>3</sup> Einschl. Ingenieursschulen.

## Geringfügige Beschäftigung

SIG.I.3.1.a	Geringfügig Beschäftigte								
	2009			Entwicklung 2003-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
geringfügig Beschäftigte insgesamt	12.832	8.341	4.491	29,1	23,5	41,0	0,2	1,7	-2,4
darunter ausschließlich geringfügig Beschäftigte (einzige Tätigkeit)	8.265	5.783	2.482	8,0	7,3	9,6	-0,5	0,5	-2,6
darunter im Nebenjob geringfügig Beschäftigte	4.567	2.558	2.009	100,3	88,0	118,6	1,5	4,6	-2,1

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

SIG.I.3.2.a	Ausschließlich geringfügig Beschäftigte nach Nationalität								
	2009			Entwicklung 2003-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
ausschließlich geringfügig Beschäftigte	8.265	5.783	2.482	8,0	7,3	9,6	-0,5	0,5	-2,6
darunter ausschließlich geringfügig beschäftigte Deutsche	7.775	5.426	2.349	6,6	6,1	7,9	-0,5	0,4	-2,5
darunter ausschließlich geringfügig beschäftigte AusländerInnen	481	349	132	35,1	29,7	51,7	0,0	2,0	-5,0
darunter TürkInnen	161	109	52	18,4	11,2	36,8	-1,8	-3,5	2,0
darunter ItalienerInnen	68	50	18	3,0	-5,7	38,5	6,3	13,6	-10,0
darunter JugoslawInnen <sup>1</sup>	28	19	9	-6,7	-5,0	-10,0	64,7	58,3	80,0
darunter GriechInnen	*	*	*	-	-	-	-	-	-
darunter KroatInnen	25	16	9	56,2	14,3	-	13,6	23,1	0,0

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Aufgrund der Veränderung der Staatszugehörigkeit sind die Daten für JugoslawInnen nicht interpretierbar.

SIG.I.3.3.a	Ausschließlich geringfügig Beschäftigte nach Altersgruppen								
	2009			Entwicklung 2003-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
ausschließlich geringfügig Beschäftigte	8.265	5.783	2.482	8,0	7,3	9,6	-0,5	0,5	-2,6
darunter unter 15 J.	27	12	15	-55,7	-52,0	-58,3	68,8	33,3	114,3
darunter 15-24 J.	1.369	747	622	-5,0	-2,2	-8,1	-3,8	4,5	-12,1
darunter 25-34 J.	905	705	200	-5,5	-10,1	14,9	2,8	3,4	1,0
darunter 35-44 J.	1.619	1.454	165	-2,0	-2,9	6,5	-6,8	-7,6	0,6
darunter 45-54 J.	1.544	1.284	260	47,9	48,8	43,6	6,0	4,7	13,0
darunter 55-64 J.	1.214	840	374	-7,9	-4,4	-14,8	-0,4	1,7	-4,8
darunter über 65 J.	1.587	741	846	34,3	28,0	40,3	1,0	2,2	-0,1

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

SIG.I.3.4.a	Ausschließlich geringfügig Beschäftigte nach Berufsabschluss								
	2009			Entwicklung 2003-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	8.265	5.783	2.482	-	-	-	-0,5	0,5	-2,6
davon mit Angabe	4.336	2.999	1.337	-	-	-	-4,3	-3,9	-5,0
darunter ohne Berufsausbildung	1.782	1.224	558	-	-	-	-9,1	-6,5	-14,3
darunter mit Berufsausbildung	2.458	1.725	733	-	-	-	-0,7	-2,2	2,9
darunter mit Fachhoch- und Hochschulabschluss	96	50	46	-	-	-	2,1	0,0	4,5
davon ohne Angabe	3.929	2.784	1.145	-	-	-	4,1	5,7	0,3

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

SIG.I.3.5.a	Geringfügig Beschäftigte im Nebenjob nach Nationalität								
	2009			Entwicklung 2003-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
im Nebenjob geringfügig Beschäftigte	4.567	2.558	2.009	100,3	88,0	118,6	1,5	4,6	-2,1
darunter im Nebenjob geringfügig beschäftigte Deutsche	4.294	2.436	1.858	101,5	88,7	121,2	1,4	4,7	-2,7
darunter im Nebenjob geringfügig beschäftigte AusländerInnen	273	122	151	83,2	74,3	91,1	3,4	1,7	4,9
darunter TürkInnen	79	21	58	125,7	75,0	152,2	0,0	-8,7	3,6
darunter ItalienerInnen	42	13	29	27,3	18,2	31,8	-4,5	-13,3	0,0
darunter JugoslawInnen <sup>1</sup>	30	15	15	66,7	36,4	114,3	130,8	87,5	200,0
darunter GriechInnen	*	*	4	-	-	-	-	-	33,3
darunter KroatInnen	25	15	10	108,3	114,3	100,0	0,0	-11,8	25,0

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Aufgrund der Veränderung der Staatszugehörigkeit sind die Daten für JugoslawInnen nicht interpretierbar.

SIG.I.3.6.a	Geringfügig Beschäftigte im Nebenjob nach Altersgruppen								
	2009			Entwicklung 2003-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
im Nebenjob geringfügig Beschäftigte	4.567	2.558	2.009	100,3	88,0	118,6	1,5	4,6	-2,1
darunter 15-24 J.	604	290	314	77,1	62,9	92,6	-4,7	1,8	-10,0
darunter 25-34 J.	941	529	412	62,2	38,1	109,1	-3,6	-2,6	-4,8
darunter 35-44 J.	1.287	762	525	92,4	81,4	110,8	-3,0	-1,6	-5,1
darunter 45-54 J.	1.210	712	498	158,5	162,7	152,8	9,9	13,6	5,1
darunter 55-64 J.	478	246	232	170,1	179,5	160,7	13,5	20,0	7,4
darunter über 65 J.	47	*	*	4,4	-	-	23,7	-	-

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

SIG.I.3.7.a	Geringfügig Beschäftigte im Nebenjob nach Berufsabschluss								
	2009			Entwicklung 2003-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	4.567	2.558	2.009	-	-	-	1,5	4,6	-2,1
davon mit Angabe	2.540	1.416	1.124	-	-	-	-2,3	-0,1	-5,1
darunter ohne Berufsausbildung	731	369	362	-	-	-	-8,9	-8,7	-
darunter mit Berufsausbildung	1.728	996	732	-	-	-	0,2	2,5	-2,8
darunter mit Fachhoch- und Hochschulabschluss	81	51	30	-	-	-	9,5	24,4	-9,1
davon ohne Angabe	2.027	1.142	885	-	-	-	6,8	11,0	1,8

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

## Existenzgründung

SIG.I.4.1.a	ExistenzgründerInnen								
	2009			Entwicklung 2003-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
ExistenzgründerInnen <sup>1</sup>	1.150	335	815	-6,2	-8,7	-5,1	9,3	10,2	9,0
darunter mit wirtschaftlicher Substanz	222	45	177	-29,5	-40,8	-25,9	11,6	32,4	7,3
darunter Kleingründungen	332	101	231	-22,1	-22,3	-22,0	-0,9	7,4	-4,1
darunter Gründungen im Nebenerwerb	596	189	407	22,9	17,4	25,6	15,1	7,4	19,0

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Gewerbeanzeigenstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† ExistenzgründerInnen aus der Gewerbeanzeigenstatistik stehen erst seit 2003 nach Geschlecht zur Verfügung, weswegen die Entwicklung 2000-2009 nicht ausgewiesen werden kann.

<sup>1</sup> Anzeigepflichtige Personen, die eine Neugründung vorgenommen haben. Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. Einschließlich geheim zu haltender Fälle.

## Beschäftigungsstruktur

SIG.I.5.1.a	Beschäftigungsstruktur								
	2009			Entwicklung 2005-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Beschäftigte insgesamt <sup>1</sup>	51.459	24.341	27.118	1,7	3,7	-0,1	0,4	2,1	-1,1
sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	40.409	17.215	23.194	3,1	4,4	2,2	0,5	1,5	-0,2
ausschließlich geringfügig Beschäftigte	8.265	5.783	2.482	1,9	2,4	0,9	-0,5	0,5	-2,6
BeamtenInnen <sup>2</sup>	2.231	1.034	1.197	0,3	5,7	-3,9	1,5	5,0	-1,4
ExistenzgründerInnen (ohne Nebenerwerb)	554	146	408	-49,4	-59,0	-44,8	3,7	14,1	0,5

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB/SVB AO: Beschäftigungsstatistik: Stand 30.6.), © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Personalstandsstatistik), © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Gewerbeanzeigenstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† vgl. auch für sozialversicherungspflichtig Beschäftigte die Tabellen LK.I.1.1.a/b und LK.I.1.2.a/b, für ausschließlich geringfügig Beschäftigte die Tabellen LK.I.4.1.a/b - LK.I.4.3.a/b, für BeamtenInnen die Tabellen LK.I.3.2.a/b und für ExistenzgründerInnen die Tabellen LK.I.5.1.a/b.

<sup>1</sup> Auf Kreisebene werden keine Daten über Selbstständige und mithelfende Familienangehörige erhoben. Um die Werte der Kreise mit denjenigen Baden-Württembergs vergleichbar zu machen, wurden diese Personengruppen nicht in die Berechnungen für Baden-Württemberg miteinbezogen.



**Arbeitszeit**

SIG.I.6.1.a	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Voll- und Teilzeit								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	40.409	17.215	23.194	1,8	4,8	-0,2	0,5	1,5	-0,2
darunter VZ sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	33.019	10.685	22.334	-3,6	-6,9	-1,9	-0,2	0,0	-0,3
darunter TZ sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	7.382	6.526	856	36,0	32,0	76,9	3,9	4,1	1,7

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

SIG.I.6.2.a	BeamtInnen nach Voll- und Teilzeit								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
BeamtInnen	2.231	1.034	1.197	0,1	24,1	-14,2	1,5	5,0	-1,4
darunter VZ BeamtInnen	1.562	484	1.078	-6,7	33,3	-17,8	1,5	9,8	-1,8
darunter TZ BeamtInnen	669	550	119	20,8	17,0	41,7	1,4	1,1	2,6

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Personalstandsstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

## Arbeitslosigkeit

SIG.I.7.1.a	Arbeitslosenquote <sup>1</sup> in %								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Arbeitslose insgesamt	5,1	5,4	4,9	-	-	-	24,4	8,0	48,5
darunter 15 bis unter 25 Jahre	5,0	4,8	5,3	-	-	-	47,1	26,3	71,0
darunter 50 bis unter 65 Jahre	5,5	6,0	5,0	-	-	-	25,0	11,1	42,9
darunter 55 bis unter 65 Jahre	5,6	6,1	5,1	-	-	-	40,0	22,0	54,5
darunter AusländerInnen	13,2	14,6	12,3	-	-	-	23,4	7,4	43,0

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Arbeitsmarktstatistik: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Arbeitslosenquote in % an allen zivilen Erwerbspersonen. Ausweisung im Tabellenband 2008 Ausweisung an allen abhängigen zivilen Erwerbspersonen. Entwicklung zum Vorjahreswert daher nicht mit Werten aus Tabellenband 2008 vergleichbar. Die Vorjahreswerte Arbeitslosenquote an allen zivilen Erwerbspersonen liegen dem ifm für die ausgewiesenen Gruppen vor, weswegen die Entwicklung zum Vorjahr abgebildet werden kann.

SIG.I.7.2.a	Arbeitslosenquote SGB III <sup>1</sup> in %								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
SGB III	2,7	2,6	2,8	-	-	-	42,1	13,0	75,0
darunter 15 bis unter 25 Jahre	3,3	2,8	3,7	-	-	-	43,5	16,7	68,2
darunter 50 bis unter 65 Jahre	3,0	3,1	2,9	-	-	-	42,9	14,8	70,6
darunter 55 bis unter 65 Jahre	3,5	3,6	3,3	-	-	-	59,1	28,6	94,1
darunter AusländerInnen	5,1	4,3	5,7	-	-	-	41,7	10,3	72,7

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Arbeitsmarktstatistik: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Arbeitslosenquote in % an allen zivilen Erwerbspersonen. Ausweisung im Tabellenband 2008 Ausweisung an allen abhängigen zivilen Erwerbspersonen. Entwicklung zum Vorjahreswert daher nicht mit Werten aus Tabellenband 2008 vergleichbar. Die Vorjahreswerte Arbeitslosenquote an allen zivilen Erwerbspersonen liegen dem ifm für die ausgewiesenen Gruppen vor, weswegen die Entwicklung zum Vorjahr abgebildet werden kann.

SIG.I.7.3.a	Arbeitslosenquote SGB II <sup>1</sup> in %								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
SBG II	2,4	2,8	2,1	-	-	-	9,1	3,7	16,7
darunter 15 bis unter 25 Jahre	1,7	1,9	1,6	-	-	-	54,5	35,7	77,8
darunter 50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,9	2,1	-	-	-	8,7	3,6	10,5
darunter 55 bis unter 65 Jahre	2,1	2,5	1,8	-	-	-	16,7	8,7	20,0
darunter AusländerInnen	8,1	10,3	6,6	-	-	-	14,1	6,2	24,5

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Daten Grundsicherung: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Arbeitslosenquote in % an allen zivilen Erwerbspersonen. Ausweisung im Tabellenband 2008 Ausweisung an allen abhängigen zivilen Erwerbspersonen. Entwicklung zum Vorjahreswert daher nicht mit Werten aus Tabellenband 2008 vergleichbar. Die Vorjahreswerte Arbeitslosenquote an allen zivilen Erwerbspersonen liegen dem ifm für die ausgewiesenen Gruppen vor, weswegen die Entwicklung zum Vorjahr abgebildet werden kann.

SIG.I.7.4.a	Arbeitslose Bestand								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	3.496	1.700	1.796	-	-	-	25,1	8,2	46,7
darunter SGB II	1.650	874	776	-	-	-	10,0	2,2	20,3
darunter SGB III	1.844	825	1.019	-	-	-	42,4	15,2	76,0
darunter 15 bis unter 25 Jahre (länger als 6 Monate arbeitslos)	85	43	42	-	-	-	-	-	-
darunter 25 bis unter 65 Jahre (länger als 1 Jahr arbeitslos)	656	405	251	-	-	-	-	-	-
darunter 15 bis unter 25 Jahre	468	205	263	-	-	-	48,1	25,0	73,0
darunter 50 bis unter 65 Jahre	912	453	459	-	-	-	-	-	-
darunter 55 bis unter 65 Jahre	501	243	258	-	-	-	48,2	31,4	68,6
darunter Alleinerziehende	306	286	20	-	-	-	2,3	0,7	33,3
darunter Behinderte	167	59	108	-	-	-	4,4	5,4	3,8
darunter Ausländer	518	233	285	-	-	-	25,1	8,4	43,2
darunter AusländerInnen 15 bis unter 25 Jahre	61	25	36	-	-	-	-	-	-
darunter AusländerInnen 50 bis unter 65 Jahre	107	55	52	-	-	-	-	-	-
darunter AusländerInnen 55 bis unter 65 Jahre	57	29	28	-	-	-	-	-	-

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Arbeitsmarktstatistik: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Mehrfachnennungen möglich, weshalb die Summe der Spalten nicht mit "Insgesamt" identisch sein muss.

Die Daten für die zugelassenen kommunalen Träger Tuttlingen, Ortenau, Waldshut, Biberach und Bodensee sind nicht valide, weil einige Daten im SGB II unterzeichnet sind.

SIG.I.7.5.a	Arbeitslose SGB III								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	1.844	825	1.019	-	-	-	42,5	15,2	76,3
darunter unter 25	306	123	183	-	-	-	43,0	16,0	69,4
darunter über 50	502	234	268	-	-	-	-	-	-
darunter über 55	310	142	168	-	-	-	67,6	37,9	104,9
darunter Alleinerziehende	73	62	11	-	-	-	30,4	29,2	37,5
darunter Behinderte	85	27	58	-	-	-	21,4	3,8	31,8
darunter Ausländer	200	68	132	-	-	-	42,9	9,7	69,2
darunter Ausländer unter 25	35	13	22	-	-	-	-	-	-
darunter Ausländer über 50	36	13	23	-	-	-	-	-	-
darunter Ausländer über 55	24	8	16	-	-	-	-	-	-

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Arbeitsmarktstatistik: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Mehrfachnennungen möglich, weshalb die Summe der Spalten nicht mit "Insgesamt" identisch sein muss.

SIG.I.7.6.a	Arbeitslose SBG II †								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	1.650	874	776	-	-	-	10,0	2,2	20,3
darunter unter 25 J.	161	82	79	-	-	-	59,4	41,4	83,7
darunter über 50 J.	411	219	192	-	-	-	-	-	-
darunter über 55 J.	191	101	90	-	-	-	24,8	23,2	26,8
darunter Alleinerziehende	234	224	10	-	-	-	-3,7	-5,1	42,9
darunter Behinderte	82	32	50	-	-	-	-7,9	10,3	-16,7
darunter Ausländer	318	165	153	-	-	-	15,6	7,1	26,4
darunter Ausländer unter 25 J.	26	12	14	-	-	-	-	-	-
darunter Ausländer über 50 J.	70	42	28	-	-	-	-	-	-
darunter Ausländer über 55 J.	33	21	12	-	-	-	-	-	-

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Daten Grundsicherung: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Mehrfachnennungen möglich, weshalb die Summe der Spalten nicht mit "Insgesamt" identisch sein muss.

Die Daten für die zugelassenen kommunalen Träger Tuttlingen, Ortenau, Waldshut, Biberach und Bodensee sind nicht valide. Die Zahlen sind unterzeichnet.

SIG.I.7.7.a	Arbeitslose nach beruflicher Qualifikation								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	3.496	1.700	1.796	-	-	-	-	-	-
darunter mit Angabe	3.486	1.696	1.790	-	-	-	-	-	-
darunter ohne abgeschlossene Berufsausbildung	1.673	848	825	-	-	-	-	-	-
darunter mit betrieblicher/schulischer Ausbildung	1.708	800	908	-	-	-	-	-	-
darunter mit akademischer Ausbildung	105	48	57	-	-	-	-	-	-
darunter keine Angabe	9	3	6	-	-	-	-	-	-

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Arbeitsmarktstatistik: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

SIG.I.7.8.a	Arbeitslose SGB III nach beruflicher Qualifikation								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	1.844	825	1.019	-	-	-	-	-	-
darunter mit Angabe	1.839	823	1.016	-	-	-	-	-	-
darunter ohne abgeschlossene Berufsausbildung	627	272	355	-	-	-	-	-	-
darunter mit betrieblicher/schulischer Ausbildung	1.138	517	621	-	-	-	-	-	-
darunter mit akademischer Ausbildung	74	34	40	-	-	-	-	-	-
darunter keine Angabe	5	*	*	-	-	-	-	-	-

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Arbeitsmarktstatistik: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

SIG.I.7.9.a	Arbeitslose SGB II nach beruflicher Qualifikation								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	1.650	874	776	-	-	-	-	-	-
darunter mit Angabe	1.647	873	774	-	-	-	-	-	-
darunter ohne abgeschlossene Berufsausbildung	1.046	576	470	-	-	-	-	-	-
darunter mit betrieblicher/schulischer Ausbildung	570	283	287	-	-	-	-	-	-
darunter mit akademischer Ausbildung	31	14	17	-	-	-	-	-	-
darunter keine Angabe	4	*	*	-	-	-	-	-	-

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Daten Grundsicherung: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

SIG.I.7.10.a	Bedarfsgemeinschaften								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	4.926	2.638	2.288	-	-	-	-2,6	-4,4	-0,6
davon erwerbsfähig	3.424	1.917	1.507	-	-	-	-0,8	-3,1	2,4
davon nicht erwerbsfähig	1.502	721	781	-	-	-	-6,7	-7,6	-5,9

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Daten Grundsicherung: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

SIG.I.7.11.a	Erwerbsfähige Hilfsbedürftige an erwerbsf. Bevölkerung								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
erwerbsfähige Hilfebedürftige in % d. erwerbsf. Bevölkerung	4,0	4,6	3,4	-	-	-	-	-	-

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Daten Grundsicherung: Jahresdurchschnitt), Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Bevölkerungsfortschreibung 31.12.2008), Berechnungen ifm Universität Mannheim

SIG.I.7.12.a	Erwerbsfähige Hilfsbedürftige								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
erwerbsfähige Hilfsbedürftige	3.424	1.917	1.507	-	-	-	-0,8	-3,1	2,4
darunter Deutsche	2.745	1.557	1.188	-	-	-	-1,8	-4,5	2,0
darunter Ausländer	656	348	308	-	-	-	1,5	1,8	1,3
darunter Alleinerziehende	556	537	19	-	-	-	-8,9	-9,3	5,6
darunter Erwerbstätige insgesamt (selbständig und abhängig besch.)	831	529	302	-	-	-	-7,6	-6,0	-10,4
darunter Erwerbstätige unter 400 € (abhängig besch.)	517	337	180	-	-	-	7,5	4,7	12,5
darunter Erwerbstätige über 400 € (abhängig besch.)	272	176	96	-	-	-	-34,9	-27,0	-45,8

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Daten Grundsicherung: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Mehrfachnennungen möglich, weshalb die Summe der Spalten nicht mit "Insgesamt" identisch sein muss.

Für die zugelassenen kommunalen Träger Biberach, Bodenseekreis, Ortenaukreis, Tuttlingen und Waldshut liegen nicht alle Daten vor. Die Zahlen in diesen Kreisen sind nicht valide und gelten als unterzeichnet.

SIG.I.7.13.a	Geförderte Personen SGB III und II in ausgewählten Massnahmen der Bundesagentur für Arbeit								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Gesamt	1.700	744	956	-	-	-	8,6	2,3	13,9
darunter MAbe Maßn. zur Aktivierung u. Eingliederung	135	67	68	-	-	-	-	-	-
darunter EM Beauftr. v.Träger m. Eingliederungsmaßn.	0	0	0	-	-	-	-100,0	-100,0	-100,0
darunter FbW berufliche Weiterbildung	102	61	41	-	-	-	0,0	3,4	-6,8
darunter TM Eignungsfeststellung / Trainingsmaßn.	80	44	36	-	-	-	-35,0	-31,3	-39,0
darunter EGZ Eingliederungszuschüsse	82	33	49	-	-	-	-24,1	-15,4	-30,0
darunter EZN Einstellungszuschuss für Neugründungen	1	0	1	-	-	-	-50,0	-	-50,0
darunter EZV Einst.zusch. bei Vertret. (Job-Rotation)	0	0	0	-	-	-	-	-	-
darunter GZ Gründungszuschuss	182	50	132	-	-	-	11,0	-3,8	17,9
darunter ESG Einstiegsgeld	2	1	1	-	-	-	-33,3	0,0	-50,0
darunter ESG ESG bei selbständiger Erwerbstätigkeit	2	1	1	-	-	-	-33,3	0,0	-50,0
darunter ABM Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen	0	0	0	-	-	-	-	-	-
darunter AGH Arbeitsgelegenheiten	158	78	80	-	-	-	-7,1	-6,0	-8,0
darunter E Freie Förderung	35	19	16	-	-	-	-39,7	-40,6	-38,5
darunter P37 Beauftragung Dritter m. Vermittlung	93	58	35	-	-	-	-36,3	-29,3	-45,3

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Förderstatistik: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

SIG.I.7.14.a	Geförderte Personen SGB II in ausgewählten Massnahmen der Bundesagentur für Arbeit								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Gesamt	530	234	296	-	-	-	-7,0	-22,3	10,0
darunter MAbe Maßn. zur Aktivierung u. Eingliederung	48	25	23	-	-	-	-	-	-
darunter EM Beauftr. v.Träger m. Eingliederungsmaßn.	0	0	0	-	-	-	-	-	-
darunter FbW berufliche Weiterbildung	16	10	6	-	-	-	-52,9	-44,4	-62,5
darunter TM Eignungsfeststellung / Trainingsmaßn.	46	25	21	-	-	-	-37,0	-39,0	-34,4
darunter EGZ Eingliederungszuschüsse	46	17	29	-	-	-	-22,0	-59,5	61,1
darunter EZN Einstellungszuschuss für Neugründungen	0	0	0	-	-	-	-100,0	-100,0	-
darunter EZV Einst.zusch. bei Vertret. (Job-Rotation)	0	0	0	-	-	-	-	-	-
darunter GZ Gründungszuschuss	0	0	0	-	-	-	-	-	-
darunter ESG Einstiegsgeld	2	1	1	-	-	-	-33,3	-50,0	0,0
darunter ESG ESG bei selbständiger Erwerbstätigkeit	2	1	1	-	-	-	-33,3	-50,0	0,0
darunter ABM Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen	0	0	0	-	-	-	-	-	-
darunter AGH Arbeitsgelegenheiten	158	78	80	-	-	-	-7,1	-10,3	-3,6
darunter E Freie Förderung	0	0	0	-	-	-	-	-	-
darunter P37 Beauftragung Dritter m. Vermittlung	7	4	3	-	-	-	-91,3	-88,9	-93,0

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Förderstatistik: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim



SIG.I.8.2.a	SchulabgängerInnen aus allgemein bildenden Schulen								
	2008/09			Entwicklung 2000/01-2008/09 (%)			Entwicklung 2007/08-2008/09 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
SchulabgängerInnen aus allgemein bildenden Schulen	1.867	933	934	10,5	7,0	14,2	-0,1	1,5	-1,6
darunter ohne Hauptschulabschluss	126	47	79	10,5	6,8	12,9	5,9	46,9	-9,2
darunter mit Hauptschulabschluss	500	214	286	-11,7	-7,4	-14,6	-10,2	-5,7	-13,3
darunter mit Realschulabschluss	825	424	401	20,4	7,3	38,3	15,7	11,3	20,8
darunter mit FH-/HS-Reife	416	248	168	28,0	22,8	36,6	-13,2	-11,1	-16,0

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Schulstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

SIG.I.8.3.a	SchulabgängerInnen aus allgemein bildenden Schulen nach Nationalität								
	2008/09			Entwicklung 2000/01-2008/09 (%)			Entwicklung 2007/08-2008/09 (%)		
	Insgesamt	Ausländer	Deutsche	Insgesamt	Ausländer	Deutsche	Insgesamt	Ausländer	Deutsche
insgesamt	1.867	116	1.751	-	-	-	-0,1	-14,1	1,0
Fachhochschul-/Hochschulreife	416	2	414	-	-	-	-13,2	-60,0	-12,7
Realschul- oder gleichwertiger Abschluß	825	33	792	-	-	-	15,7	17,9	15,6
mit Hauptschulabschluß	500	57	443	-	-	-	-10,2	-32,1	-6,3
ohne Hauptschulabschluß	126	24	102	-	-	-	5,9	33,3	1,0

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Schulstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Daten sind nicht nach Geschlecht aufgeschlüsselt verfügbar

SIG.I.8.4.a	SchulabgängerInnen aus beruflichen Schulen nach allem, bildendem Abschluss								
	2008/09			Entwicklung 2000/01-2008/09 (%)			Entwicklung 2007/08-2008/09 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
SchulabgängerInnen aus beruflichen Schulen	744	344	400	26,7	13,5	40,8	9,3	2,7	15,6
darunter mit Hauptschulabschluss	55	16	39	-58,6	-75,4	-42,6	7,8	6,7	8,3
darunter mit mittlerem Abschluss	245	116	129	17,2	-2,5	43,3	7,9	9,4	6,6
darunter mit FH-/HS-Reife	444	212	232	81,2	78,2	84,1	10,2	-0,9	22,8

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Schulstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

SIG.I.8.5.a	SchulabgängerInnen aus beruflichen Schulen nach allem, bildendem Abschluss und Nationalität								
	2008/09			Entwicklung 2000/01-2008/09 (%)			Entwicklung 2007/08-2008/09 (%)		
	Insgesamt	Ausländer	Deutsche	Insgesamt	Ausländer	Deutsche	Insgesamt	Ausländer	Deutsche
SchulabgängerInnen aus beruflichen Schulen	744	49	695	-	-	-	-	-	-
darunter mit Hauptschulabschluss	55	6	49	-	-	-	-	-	-
darunter mit mittlerem Abschluss	245	29	216	-	-	-	-	-	-
darunter mit FH-/HS-Reife	444	14	430	-	-	-	-	-	-

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Schulstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Daten sind nicht nach Geschlecht aufgeschlüsselt verfügbar

### BewerberInnen auf betriebliche Ausbildungsstellen

SIG.I.9.1.a	Gemeldete BewerberInnen auf betriebliche Ausbildungsstellen nach Schulabschluss †								
	2008/09			Entwicklung 2000/01-2008/09 (%)			Entwicklung 2007/08-2008/09		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
gemeldete BewerberInnen	604	336	268	-38,6	-33,6	-43,8	-24,4	-22,8	-26,4
darunter ohne Hauptschulabschluss	26	9	17	-55,9	-59,1	-54,1	-29,7	-30,8	-29,2
darunter mit Hauptschulabschluss	181	83	98	-54,9	-51,5	-57,4	-33,0	-33,6	-32,4
darunter mit mittlerem Bildungsabschluss	268	163	105	-39,9	-39,6	-40,3	-26,8	-28,5	-23,9
darunter mit Fachhochschul- / Hochschulreife	129	81	48	67,5	88,4	41,2	6,6	22,7	-12,7

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Bewerberdatenbank: Stand 30.09.2009: 1. Oktober des Vorjahres bis 30. September des Erhebungsjahres), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Eigene Berechnung: Die Werte für "ohne Angabe" wurden aus den Insgesamtzahlen herausgerechnet.

SIG.I.9.2.a	Gemeldete BewerberInnen auf betriebliche Ausbildungsstellen nach Nationalität †								
	2008/09			Entwicklung 2000/01-2008/09 (%)			Entwicklung 2007/08-2008/09		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
gemeldete BewerberInnen	738	416	322	-	-	-	-7,6	-4,4	-11,5
darunter gemeldete deutsche BewerberInnen	680	380	300	-	-	-	-6,7	-3,6	-10,4
darunter gemeldete ausländische BewerberInnen	58	36	22	-	-	-	-17,1	-12,2	-24,1
darunter TürkInnen	34	18	16	-	-	-	-15,0	-18,2	-11,1
darunter ItalienerInnen	13	9	4	-	-	-	-7,1	0,0	-20,0
darunter JugoslawInnen	0	0	0	-	-	-	-	-	-
darunter GriechInnen	0	0	0	-	-	-	-	-	-
darunter KroatInnen	*	*	0	-	-	-	-	-	-

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Bewerberdatenbank: Stand 30.09.2009: 1. Oktober des Vorjahres bis 30. September des Erhebungsjahres), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Daten stehen für 2000 nicht zur Verfügung, daher ist die Berechnung der Entwicklung nicht möglich.

SIG.I.9.3.a	Gemeldete BewerberInnen nach Verbleib und Status †								
	2008/09			Entwicklung 2000/01-2008/09 (%)			Entwicklung 2007/08-2008/09		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	738	416	322	-	-	-	-7,6	-4,4	-11,5
darunter in Berufsausbildung/ Erwerbstätigkeit	425	224	201	-	-	-	-10,9	-7,4	-14,5
darunter in Fördermaßnahmen	43	23	20	-	-	-	-28,3	-43,9	5,3
darunter in Schule, Studium, Praktikum	144	91	53	-	-	-	1,4	13,8	-14,5
darunter in gemeinnützige/ sozialen Diensten	9	*	*	-	-	-	-40,0	-	-
darunter ohne Angabe des Verbleibs	117	74	43	-	-	-	11,4	23,8	14,3

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Bewerberdatenbank: Stand 30.09.2009: 1. Oktober des Vorjahres bis 30. September des Erhebungsjahres), Berechnungen ifm Universität Mannheim

**SchülerInnen an beruflichen Schulen nach Schultyp**

SIG.I.10.1.a	SchülerInnen an beruflichen Schulen nach Schultyp								
	2009/10			Entwicklung 2000/01-2009/10 (%)			Entwicklung 2008/09-2009/10 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
SchülerInnen an beruflichen Schulen insgesamt	5.252	2.427	2.825	18,7	14,0	23,0	3,4	8,2	-0,3
darunter Berufsschulen (in TZ = duale Ausbildung). Sonderberufss.	2.094	684	1.410	0,9	-15,6	11,4	1,4	3,0	0,6
darunter Berufsgrundbildungsjahr in Vollzeit	13	5	8	30,0	150,0	0,0	18,2	66,7	0,0
darunter Berufsgrundbildungsjahr in Teilzeit	0	0	0	-	-	-	-	-	-
darunter Berufsvorbereitungsjahr	29	7	22	-83,7	-92,3	-74,7	-25,6	-46,2	-15,4
darunter Berufsfachschulen	1.059	503	556	26,7	10,8	45,5	-7,0	-2,1	-11,0
darunter Berufskollegs	851	548	303	70,5	46,9	140,5	2,9	-1,6	12,2
darunter Berufsoberschulen <sup>1</sup>	53	47	6	-	-	-	32,5	30,6	50,0
darunter Berufliche Gymnasien	817	432	385	25,3	33,3	17,4	5,4	14,9	-3,5
darunter Fachschulen	251	128	123	158,8	611,1	55,7	141,3	753,3	38,2
darunter Schulen für Berufe des Gesundheitswesens <sup>2</sup>	85	73	12	10,4	28,1	-40,0	10,4	10,6	9,1

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Schulstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Berufsaufbauschulen, Wirtschaftsoberschulen, Technische Oberschulen.

<sup>2</sup> Schulen die dem Sozialministerium unterstellt sind und weder den öffentlichen noch den privaten Schulen zuzuordnen sind.

SIG.I.10.2.a	SchülerInnen an beruflichen Schulen nach Schultyp und Nationalität								
	2009/10			Entwicklung 2000/01-2009/10 (%)			Entwicklung 2008/09-2009/10 (%)		
	Insgesamt	Ausländer	Deutsche	Insgesamt	Ausländer	Deutsche	Insgesamt	Ausländer	Deutsche
SchülerInnen an beruflichen Schulen insgesamt	5.252	382	4.870	-	-	-	3,4	-2,1	3,9
darunter Berufsschulen (in TZ = duale Ausbildung). Sonderberufss.	2.094	135	1.959	-	-	-	1,4	0,0	1,5
darunter Berufsgrundbildungsjahr in Vollzeit	0	0	0	-	-	-	-100,0	-	-100,0
darunter Berufsgrundbildungsjahr in Teilzeit	13	0	13	-	-	-	-	-	-
darunter Berufsvorbereitungsjahr	29	2	27	-	-	-	-25,6	-71,4	-15,6
darunter Berufsfachschulen	1.059	131	928	-	-	-	-7,0	-18,6	-5,1
darunter Berufskollegs	851	69	782	-	-	-	2,9	40,8	0,5
darunter Berufsoberschulen <sup>1</sup>	53	2	51	-	-	-	32,5	100,0	30,8
darunter Berufliche Gymnasien	817	38	779	-	-	-	5,4	22,6	4,7
darunter Fachschulen	251	0	251	-	-	-	141,3	-100,0	146,1
darunter Schulen für Berufe des Gesundheitswesens <sup>2</sup>	85	5	80	-	-	-	10,4	25,0	9,6

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Schulstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Daten sind nicht nach Geschlecht aufgeschlüsselt verfügbar

<sup>1</sup> Berufsaufbauschulen, Wirtschaftsoberschulen, Technische Oberschulen.

<sup>2</sup> Schulen die dem Sozialministerium unterstellt sind und weder den öffentlichen noch den privaten Schulen zuzuordnen sind.

## Auszubildende

SIG.I.10.3.a	Auszubildende (SVB) nach Nationalität								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Auszubildende (SVB)	2.779	1.202	1.577	16,3	11,8	19,9	9,3	7,8	10,4
darunter deutsche Auszubildende (SVB)	2.641	1.131	1.510	17,2	10,2	23,1	9,1	7,6	10,3
darunter ausländische Auszubildende (SVB)	137	70	67	0,0	42,9	-23,9	12,3	11,1	13,6
darunter TürkInnen	48	23	25	-25,0	-4,2	-37,5	-9,4	-4,2	-13,8
darunter ItalienerInnen	27	13	14	-10,0	8,3	-22,2	50,0	85,7	27,3
darunter JugoslawInnen <sup>1</sup>	13	*	*	8,3	-	-	85,7	-	-
darunter GriechInnen	0	0	0	-	-	-	-	-	-
darunter KroatInnen	7	3	4	-12,5	-	-42,9	40,0	0,0	-

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Aufgrund der Veränderung der Staatszugehörigkeit sind die Daten für JugoslawInnen nicht interpretierbar

SIG.I.10.4.a	Auszubildende (SVB) nach Alter								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	2.779	1.202	1.577	-	-	-	9,3	7,8	10,4
darunter unter 15 J.	0	0	0	-	-	-	-	-	-
darunter 15 bis 18 J.	786	274	512	-	-	-	0,4	7,9	-3,2
darunter 19 bis 24 J.	1.772	818	954	-	-	-	13,4	8,2	18,2
darunter 25 - 34 J.	175	72	103	-	-	-	14,4	1,4	25,6
darunter über 35 J.	46	38	8	-	-	-	4,5	11,8	-20,0

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Jahresdurchschnittswerte), Berechnungen ifm Universität Mannheim

SIG.I.10.5.a	Auszubildende (SVB) nach Altersgruppen an der jeweiligen Bevölkerungsgruppe								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	2,1	1,8	2,4	-	-	-	-	-	-
darunter 15 bis 18 J.	11,0	7,9	14,0	-	-	-	-	-	-
darunter 19 bis 24 J.	18,5	17,9	19,0	-	-	-	-	-	-
darunter 25 - 34 J.	1,2	1,0	1,4	-	-	-	-	-	-
darunter über 35 J.	0,0	0,1	0,0	-	-	-	-	-	-

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Jahresdurchschnittswerte), Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Bevölkerungsfortschreibung 31.12.2008), Berechnungen ifm Universität Mannheim

**Untersuchungsbereich II: Horizontale Segregation**

**Horizontale Segregation nach Wirtschaftsabteilungen und -zweigen**

SIG.II.1.1.a	Auszubildende nach Wirtschaftsabteilungen †								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Auszubildende (SVB)	2.779	1.202	1.577	-	-	-	9,3	7,8	10,4
Insgesamt Top 10 Frauen (Kreis)	1.366	860	506	-	-	-	11,4	6,3	21,3
darunter Gesundheitswesen	210	195	15	-	-	-	5,5	6,0	0,0
darunter Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)	235	172	63	-	-	-	5,4	0,0	23,5
darunter Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	220	158	62	-	-	-	-0,9	-2,5	3,3
darunter Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	107	74	33	-	-	-	9,2	-1,3	43,5
darunter Erbringung von sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen	68	60	8	-	-	-	21,4	15,4	100,0
darunter Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	71	45	26	-	-	-	-7,8	4,7	-23,5
darunter Erbringung von Finanzdienstleistungen	62	43	19	-	-	-	8,8	16,2	-5,0
darunter Maschinenbau	281	42	239	-	-	-	29,5	82,6	23,2
darunter Erziehung und Unterricht	75	38	37	-	-	-	82,9	72,7	94,7
darunter Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	37	33	4	-	-	-	12,1	13,8	0,0

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Zweisteller WZ2008, für 2000 WZ1993. Daher kann Entwicklung nicht ausgewiesen werden.

Da Werte für Frauen und Männer, die aus Datenschutzgründen unterdrückt werden, bei der Sortierung nach den TOP 10 herausfallen, können die Entwicklungswerte für 'Insgesamt Top 10' verzerrt sein.

SIG.II.1.2.a	Auszubildende nach Wirtschaftsabteilungen †								
	(sortiert nach Top 10 Männer des Kreises)								
	Insgesamt	2009		Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
Frauen		Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	
Auszubildende (SVB)	2.779	1.202	1.577	-	-	-	9,3	7,8	10,4
Insgesamt Top 10 Männer (Kreis)	1.584	479	1.105	-	-	-	8,5	3,0	11,1
darunter Maschinenbau	281	42	239	-	-	-	29,5	82,6	23,2
darunter Herstellung von Metallerzeugnissen	215	15	200	-	-	-	10,3	-6,3	11,7
darunter Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstige	183	22	161	-	-	-	7,0	0,0	8,1
darunter Handel mit Kraftfahrzeugen, Instandhaltung und Reparatur	112	12	100	-	-	-	-0,9	0,0	-1,0
darunter Metallerzeugung und -bearbeitung	81	7	74	-	-	-	11,0	-22,2	15,6
darunter Hochbau	83	12	71	-	-	-	13,7	200,0	2,9
darunter Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben, (	89	20	69	-	-	-	9,9	-9,1	16,9
darunter Herstellung von Möbeln	85	19	66	-	-	-	-7,6	-17,4	-4,3
darunter Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)	235	172	63	-	-	-	5,4	0,0	23,5
darunter Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	220	158	62	-	-	-	-0,9	-2,5	3,3

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Zweisteller WZ2008, für 2000 WZ1993. Daher kann Entwicklung nicht ausgewiesen werden.

Da Werte für Frauen und Männer, die aus Datenschutzgründen unterdrückt werden, bei der Sortierung nach den TOP 10 herausfallen, können die Entwicklungswerte für 'Insgesamt Top 10' verzerrt sein.



SIG.II.1.3.a	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsabteilungen †								
	(sortiert nach Top 10 Frauen des Kreises)								
	Insgesamt	2009		Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
Frauen		Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	40.409	17.215	23.194	-	-	-	0,5	1,5	-0,2
Insgesamt Top 10 Frauen (Kreis)	22.433	11.214	11.219	-	-	-	1,0	2,0	0,0
darunter Gesundheitswesen	2.784	2.271	513	-	-	-	5,9	5,5	7,3
darunter Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	2.882	2.142	740	-	-	-	-0,8	-1,1	0,0
darunter Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	2.839	1.673	1.166	-	-	-	1,5	3,5	-1,3
darunter Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)	1.561	1.174	387	-	-	-	2,0	0,8	5,7
darunter Erziehung und Unterricht	1.220	931	289	-	-	-	2,2	2,1	2,5
darunter Herstellung von Metallerzeugnissen	3.792	891	2.901	-	-	-	-7,6	-9,7	-6,9
darunter Gastronomie	816	574	242	-	-	-	12,1	12,3	11,5
darunter Erbringung von Finanzdienstleistungen	950	541	409	-	-	-	3,4	6,3	-0,2
darunter Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	1.506	533	973	-	-	-	2,0	8,3	-1,2
darunter Maschinenbau	4.083	484	3.599	-	-	-	4,0	-0,2	4,6

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Zweisteller WZ2008, für 2000 WZ1993. Daher kann Entwicklung nicht ausgewiesen werden.

Da Werte für Frauen und Männer, die aus Datenschutzgründen unterdrückt werden, bei der Sortierung nach den TOP 10 herausfallen, können die Entwicklungswerte für 'Insgesamt Top 10' verzerrt sein.

SIG.II.1.4.a	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsabteilungen †								
	(sortiert nach Top 10 Männer des Kreises)								
	Insgesamt	2009		Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
Frauen		Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	40.409	17.215	23.194	-	-	-	0,5	1,5	-0,2
Insgesamt Top 10 Männer (Kreis)	21.765	6.873	14.892	-	-	-	-0,3	-0,4	-0,3
darunter Maschinenbau	4.083	484	3.599	-	-	-	4,0	-0,2	4,6
darunter Herstellung von Metallerzeugnissen	3.792	891	2.901	-	-	-	-7,6	-9,7	-6,9
darunter Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonst	1.839	370	1.469	-	-	-	8,0	6,3	8,5
darunter Herstellung von Möbeln	1.508	270	1.238	-	-	-	-3,9	-2,9	-4,2
darunter Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	2.839	1.673	1.166	-	-	-	1,5	3,5	-1,3
darunter Metallerzeugung und -bearbeitung	1.355	203	1.152	-	-	-	-4,4	-12,9	-2,8
darunter Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	1.506	533	973	-	-	-	2,0	8,3	-1,2
darunter Hochbau	974	110	864	-	-	-	1,6	8,9	0,7
darunter Handel mit Kraftfahrzeugen, Instandhaltung und Reparatur	987	197	790	-	-	-	1,2	2,6	0,9
darunter Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	2.882	2.142	740	-	-	-	-0,8	-1,1	0,0

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Zweisteller WZ2008, für 2000 WZ1993. Daher kann Entwicklung nicht ausgewiesen werden.

Da Werte für Frauen und Männer, die aus Datenschutzgründen unterdrückt werden, bei der Sortierung nach den TOP 10 herausfallen, können die Entwicklungswerte für 'Insgesamt Top 10' verzerrt sein.

SIG.II.1.5.a	ExistenzgründerInnen nach Wirtschaftszweigen (sort, w)								
	2009			Entwicklung 2003-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	1.150	335	815	-	-	-	9,3	10,2	9,0
Insgesamt Top 10 Frauen (Kreis)	1.021	306	715	-	-	-	21,1	10,1	26,5
G Handel/ Instandh. u. Reparatur v. Kfz	289	82	207	-	-	-	13,8	0,0	20,3
O+S Öff. Verw., Verteidig./ Sozialvers./ sonst. Dienstleistungen	80	53	27	-	-	-	-3,6	-7,0	3,8
D Energieversorgung	188	39	149	-	-	-	43,5	11,4	55,2
M Freiberufliche, wissenschaftliche u. technische Dienstleistungen	92	37	55	-	-	-	37,3	208,3	0,0
N Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	89	30	59	-	-	-	-5,3	25,0	-15,7
I Gastgewerbe	59	23	36	-	-	-	-16,9	21,1	-30,8
F Baugewerbe	106	14	92	-	-	-	37,7	180,0	27,8
K Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen	54	13	41	-	-	-	-20,6	-38,1	-12,8
C Verarbeitendes Gewerbe	48	8	40	-	-	-	-2,0	33,3	-7,0
P Erziehung u. Unterricht	16	7	9	-	-	-	-23,8	0,0	-35,7
J Information u. Kommunikation	35	6	29	-	-	-	0,0	-33,3	11,5
H Verkehr u. Lagerei	27	6	21	-	-	-	-10,0	50,0	-19,2
Q Gesundheits- u. Sozialwesen	8	5	3	-	-	-	-57,9	-58,3	-57,1
R Kunst, Unterhaltung u. Erholung	23	5	18	-	-	-	-14,8	25,0	-21,7
L Grundstücks- u. Wohnungswesen	19	4	15	-	-	-	35,7	-20,0	66,7
A Land u. Forstwirtschaft, Fischerei	15	3	12	-	-	-	50,0	50,0	50,0
B+E Übrige Wirtschaftszweige	2	0	2	-	-	-	0,0	-	0,0

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Gewerbeanzeigenstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Einsteller WZ2008, weswegen Entwicklung 2000 nicht ausgewiesen werden kann

<sup>1</sup> Anzeigepflichtige Personen, die eine Neugründung vorgenommen haben. Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. Einschließlich geheim zu haltender Fälle.

SIG.II.1.6.a	ExistenzgründerInnen nach Wirtschaftszweigen (sort, m)								
	2009			Entwicklung 2003-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	1.150	335	815	-	-	-	9,3	10,2	9,0
Insgesamt Top 10 Männer (Kreis)	1.040	305	735	-	-	-	12,6	15,1	11,5
G Handel/ Instandh. u. Reparatur v. Kfz	289	82	207	-	-	-	13,8	0,0	20,3
D Energieversorgung	188	39	149	-	-	-	43,5	11,4	55,2
F Baugewerbe	106	14	92	-	-	-	37,7	180,0	27,8
N Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	89	30	59	-	-	-	-5,3	25,0	-15,7
M Freiberufliche, wissenschaftliche u. technische Dienstleistungen	92	37	55	-	-	-	37,3	208,3	0,0
K Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen	54	13	41	-	-	-	-20,6	-38,1	-12,8
C Verarbeitendes Gewerbe	48	8	40	-	-	-	-2,0	33,3	-7,0
I Gastgewerbe	59	23	36	-	-	-	-16,9	21,1	-30,8
J Information u. Kommunikation	35	6	29	-	-	-	0,0	-33,3	11,5
O+S Öff. Verw., Verteidig./ Sozialvers./ sonst. Dienstleistungen	80	53	27	-	-	-	-3,6	-7,0	3,8
H Verkehr u. Lagerei	27	6	21	-	-	-	-10,0	50,0	-19,2
R Kunst, Unterhaltung u. Erholung	23	5	18	-	-	-	-14,8	25,0	-21,7
L Grundstücks- u. Wohnungswesen	19	4	15	-	-	-	35,7	-20,0	66,7
A Land u. Forstwirtschaft, Fischerei	15	3	12	-	-	-	50,0	50,0	50,0
P Erziehung u. Unterricht	16	7	9	-	-	-	-23,8	0,0	-35,7
Q Gesundheits- u. Sozialwesen	8	5	3	-	-	-	-57,9	-58,3	-57,1
B+E Übrige Wirtschaftszweige	2	0	2	-	-	-	0,0	-	0,0

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Gewerbeanzeigenstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Einsteller WZ2008, weswegen Entwicklung 2000 nicht ausgewiesen werden kann

<sup>1</sup> Anzeigepflichtige Personen, die eine Neugründung vorgenommen haben. Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. Einschließlich geheim zu haltender Fälle.

SIG.II.1.7.a	Ausschließlich geringfügig Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen †								
	Insgesamt	2009		Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
		Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	8.265	5.783	2.482	-	-	-	-	-	-
darunter A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	171	105	66	-	-	-	-	-	-
darunter B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	33	14	19	-	-	-	-	-	-
darunter C Verarbeitendes Gewerbe	1.345	864	481	-	-	-	-	-	-
darunter D Energieversorgung	20	*	*	-	-	-	-	-	-
darunter E Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung und	19	7	12	-	-	-	-	-	-
darunter F Baugewerbe	452	216	236	-	-	-	-	-	-
darunter G Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeuge	1.571	1.166	405	-	-	-	-	-	-
darunter H Verkehr und Lagerei	462	239	223	-	-	-	-	-	-
darunter I Gastgewerbe	1.004	835	169	-	-	-	-	-	-
darunter J Information und Kommunikation	68	45	23	-	-	-	-	-	-
darunter K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	106	89	17	-	-	-	-	-	-
darunter L Grundstücks- und Wohnungswesen	317	151	166	-	-	-	-	-	-
darunter M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und te	286	211	75	-	-	-	-	-	-
darunter N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	275	184	91	-	-	-	-	-	-
darunter O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	365	242	123	-	-	-	-	-	-
darunter P Erziehung und Unterricht	236	135	101	-	-	-	-	-	-
darunter Q Gesundheits- und Sozialwesen	722	623	99	-	-	-	-	-	-
darunter R Kunst, Unterhaltung und Erholung	161	117	44	-	-	-	-	-	-
darunter S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	437	333	104	-	-	-	-	-	-
darunter T Private Haushalte mit Hauspersonal, Herstellung von War	211	194	17	-	-	-	-	-	-
darunter U Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	0	0	0	-	-	-	-	-	-

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Einsteller WZ2008

SIG.II.1.8.a	Im Nebenjob geringfügig Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen †								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	4.567	2.558	2.009	-	-	-	-	-	-
darunter A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	83	22	61	-	-	-	-	-	-
darunter B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	9	5	4	-	-	-	-	-	-
darunter C Verarbeitendes Gewerbe	735	328	407	-	-	-	-	-	-
darunter D Energieversorgung	*	*	*	-	-	-	-	-	-
darunter E Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung und	19	8	11	-	-	-	-	-	-
darunter F Baugewerbe	303	109	194	-	-	-	-	-	-
darunter G Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeuge	770	481	289	-	-	-	-	-	-
darunter H Verkehr und Lagerei	307	92	215	-	-	-	-	-	-
darunter I Gastgewerbe	540	424	116	-	-	-	-	-	-
darunter J Information und Kommunikation	49	32	17	-	-	-	-	-	-
darunter K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	59	44	15	-	-	-	-	-	-
darunter L Grundstücks- und Wohnungswesen	257	107	150	-	-	-	-	-	-
darunter M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen	153	102	51	-	-	-	-	-	-
darunter N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	260	112	148	-	-	-	-	-	-
darunter O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	160	92	68	-	-	-	-	-	-
darunter P Erziehung und Unterricht	81	43	38	-	-	-	-	-	-
darunter Q Gesundheits- und Sozialwesen	389	320	69	-	-	-	-	-	-
darunter R Kunst, Unterhaltung und Erholung	151	70	81	-	-	-	-	-	-
darunter S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	164	103	61	-	-	-	-	-	-
darunter T Private Haushalte mit Hauspersonal, Herstellung von Waren	69	58	11	-	-	-	-	-	-
darunter U Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	0	0	0	-	-	-	-	-	-

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Einsteller WZ2008

## Horizontale Segregation nach Berufsgruppen

SIG.II.2.1.a	Gemeldete BewerberInnen nach Vermittlungswunsch †								
	2008/09			Entwicklung 2000/01-2008/09 (%)			Entwicklung 2007/07-2007/09		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
gemeldete BewerberInnen	738	416	322	-	-	-	-7,6	-4,4	-11,5
Insgesamt Top 10 Frauen (Kreis)	421	323	98	-	-	-	-13,9	-9,8	-25,2
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	141	108	33	-	-	-	9,3	13,7	-2,9
darunter Warenkaufleute	135	101	34	-	-	-	-1,5	4,1	-15,0
darunter Übrige Gesundheitsdienstberufe	35	35	0	-	-	-	-37,5	-37,5	-
darunter Andere Dienstleistungskaufleute	23	19	4	-	-	-	27,8	72,7	-42,9
darunter Bank-, Versicherungskaufleute	20	17	3	-	-	-	11,1	21,4	-25,0
darunter Hauswirtschaftliche Berufe	12	12	0	-	-	-	33,3	33,3	-
darunter KünstlerInnen, verw. Berufe	14	10	4	-	-	-	-12,5	42,9	-55,6
darunter Technische Sonderfachkräfte	15	8	7	-	-	-	0,0	33,3	-22,2
darunter GartenbauerInnen	14	8	6	-	-	-	-22,2	-27,3	-14,3
darunter DruckerInnen	8	5	3	-	-	-	-20,0	-16,7	-25,0

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Bewerberdatenbank (Stand 30.09.2009) : 1. Oktober des Vorjahres bis 30. September des Erhebungsjahres), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Daten stehen für 2000 nicht zur Verfügung, daher ist die Berechnung der Entwicklung nicht möglich

Da Werte für Frauen und Männer, die aus Datenschutzgründen unterdrückt werden, bei der Sortierung nach den TOP 10 herausfallen, können die Entwicklungswerte für 'Insgesamt Top 10' verzerrt sein. Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KIdB 92) werden auf der dritten von fünf Ebenen 88 Berufsgruppen festgelegt. Sie "fassen die fachlich näher zueinander gehörenden, dem Wesen ihrer Berufsaufgabe und Tätigkeit nach verwandten Berufe zusammen, wobei in den Fertigungsberufen vielfach das verwendete Material als Leitprinzip dient, weil es die Art der Berufstätigkeit entscheidend prägt"

SIG.II.2.2.a	Gemeldete BewerberInnen nach Vermittlungswunsch †								
	(sortiert nach Top 10 Männer des Kreises)								
	Insgesamt	2008/09		Entwicklung 2000/01-2008/09 (%)			Entwicklung 2007/07-2007/09		
Frauen		Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	
gemeldete BewerberInnen	738	416	322	-	-	-	-7,6	-4,4	-11,5
Insgesamt Top 10 Männer (Kreis)	414	232	182	-	-	-	-11,0	8,9	-27,8
darunter SchlosserInnen	46	3	43	-	-	-	-2,1	-	-8,5
darunter Warenkaufleute	135	101	34	-	-	-	-1,5	4,1	-15,0
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	141	108	33	-	-	-	9,3	13,7	-2,9
darunter MalerInnen, LackiererInnen und verwandte Berufe	22	4	18	-	-	-	-24,1	-42,9	-18,2
darunter FeinblechnerInnen, InstallateurInnen	11	0	11	-	-	-	-21,4	-	-21,4
darunter Back-, KonditorwarenherstellerInnen	15	4	11	-	-	-	0,0	-42,9	37,5
darunter TischlerInnen, ModellbauerInnen	14	4	10	-	-	-	16,7	-	-16,7
darunter ZimmerInnen, DachdeckerInnen, Gerüstb.	8	0	8	-	-	-	14,3	-	14,3
darunter SpeisenbereiterInnen	12	5	7	-	-	-	-55,6	-50,0	-58,8
darunter Technische Sonderfachkräfte	15	8	7	-	-	-	0,0	33,3	-22,2

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Bewerberdatenbank (Stand 30.09.2009) : 1. Oktober des Vorjahres bis 30. September des Erhebungsjahres), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Daten stehen für 2000 nicht zur Verfügung, daher ist die Berechnung der Entwicklung nicht möglich

Da Werte für Frauen und Männer, die aus Datenschutzgründen unterdrückt werden, bei der Sortierung nach den TOP 10 herausfallen, können die Entwicklungswerte für 'Insgesamt Top 10' verzerrt sein. Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KIdB 92) werden auf der dritten von fünf Ebenen 88 Berufsgruppen festgelegt. Sie "fassen die fachlich näher zueinander gehörenden, dem Wesen ihrer Berufsaufgabe und Tätigkeit nach verwandten Berufe zusammen, wobei in den Fertigungsberufen vielfach das verwendete Material als Leitprinzip dient, weil es die Art der Berufstätigkeit entscheidend prägt"



SIG.II.2.3.a	Auszubildende nach Berufsgruppen † (sortiert nach Top 10 Frauen des Kreises)								
	Insgesamt	2009		Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
		Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Auszubildende (SVB)	2.779	1.202	1.577	16,3	11,8	19,9	9,3	7,8	10,4
Insgesamt Top 10 Frauen (Kreis)	1.374	1.006	368	16,2	9,8	39,4	10,5	5,5	28,2
darunter Sozialpflegerische Berufe	305	221	84	32,6	18,2	95,3	8,2	1,4	31,3
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	289	207	82	4,0	5,6	0,0	11,6	9,5	17,1
darunter Übrige Gesundheitsdienstberufe	206	195	11	-5,5	-0,5	-50,0	9,0	8,9	10,0
darunter Warenkaufleute	244	176	68	3,4	2,9	4,6	5,6	-0,6	25,9
darunter KörperpflegerInnen	66	57	9	37,5	35,7	50,0	20,0	14,0	80,0
darunter Bank-, Versicherungskaufleute	73	46	27	-11,0	-4,2	-20,6	9,0	7,0	12,5
darunter Arbeitskräfte ohne bestimmtem Beruf	97	34	63	438,9	142,9	1.475,0	44,8	3,0	85,3
darunter GästebetreuerInnen	37	31	6	68,2	82,4	20,0	37,0	34,8	50,0
darunter GartenbauerInnen	39	21	18	50,0	10,5	157,1	-11,4	-4,5	-18,2
darunter Hauswirtschaftliche Berufe	18	18	0	5,9	5,9	-	20,0	20,0	-

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KldB 92) werden auf der dritten von fünf Ebenen 88 Berufsgruppen festgelegt. Sie "fassen die fachlich näher zueinander gehörenden, dem Wesen ihrer Berufsaufgabe und Tätigkeit nach verwandten Berufe zusammen, wobei in den Fertigungsberufen vielfach das verwendete Material als Leitprinzip dient, weil es die Art der Berufstätigkeit entscheidend prägt"

Da Werte für Frauen und Männer, die aus Datenschutzgründen unterdrückt werden, bei der Sortierung nach den TOP 10 herausfallen, können die Entwicklungswerte für 'Insgesamt Top 10' verzerrt sein.

SIG.II.2.4.a	Auszubildende nach Berufsgruppen † (sortiert nach Top 10 Männer des Kreises)								
	Insgesamt	2009		Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
		Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Auszubildende (SVB)	2.779	1.202	1.577	16,3	11,8	19,9	9,3	7,8	10,4
Insgesamt Top 10 Männer (Kreis)	1.593	660	933	27,4	73,7	7,9	6,7	9,1	5,2
darunter MechanikerInnen	222	7	215	15,0	0,0	15,6	-12,6	-22,2	-12,2
darunter SchlosserInnen	174	7	167	31,8	-	27,5	14,5	133,3	12,1
darunter ElektrikerInnen	101	3	98	20,2	-	19,5	27,8	0,0	28,9
darunter Sozialpflegerische Berufe	305	221	84	32,6	18,2	95,3	8,2	1,4	31,3
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	289	207	82	4,0	5,6	0,0	11,6	9,5	17,1
darunter Warenkaufleute	244	176	68	3,4	2,9	4,6	5,6	-0,6	25,9
darunter Arbeitskräfte ohne bestimmtem Beruf	97	34	63	438,9	142,9	1.475,0	44,8	3,0	85,3
darunter MaurerInnen, BetonbauerInnen	59	0	59	-22,4	-	-22,4	-9,2	-	-9,2
darunter FeinblechnerInnen, InstallateureInnen	49	0	49	4,3	-	4,3	11,4	-	11,4
darunter TischlerInnen, ModellbauerInnen	53	5	48	-45,4	-16,7	-47,3	-3,6	-16,7	-2,0

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KldB 92) werden auf der dritten von fünf Ebenen 88 Berufsgruppen festgelegt. Sie "fassen die fachlich näher zueinander gehörenden, dem Wesen ihrer Berufsaufgabe und Tätigkeit nach verwandten Berufe zusammen, wobei in den Fertigungsberufen vielfach das verwendete Material als Leitprinzip dient, weil es die Art der Berufstätigkeit entscheidend prägt"

Da Werte für Frauen und Männer, die aus Datenschutzgründen unterdrückt werden, bei der Sortierung nach den TOP 10 herausfallen, können die Entwicklungswerte für 'Insgesamt Top 10' verzerrt sein.

SIG.II.2.5.a	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Berufsgruppen †								
	(sortiert nach Top 10 Frauen des Kreises)								
	Insgesamt	2009		Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
Frauen		Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	
sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	40.409	17.215	23.194	1,8	4,8	-0,2	0,5	1,5	-0,2
Insgesamt Top 10 Frauen (Kreis)	18.864	13.025	5.839	9,7	6,9	16,6	1,0	2,0	-1,3
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	5.199	4.034	1.165	1,2	1,4	0,6	1,4	1,4	1,3
darunter Sozialpflegerische Berufe	2.485	2.012	473	34,1	33,3	37,5	6,4	6,0	8,2
darunter Warenkaufleute	2.801	1.995	806	5,5	7,0	1,8	1,9	1,3	3,2
darunter Übrige Gesundheitsdienstberufe	2.223	1.942	281	13,8	13,2	17,6	3,7	3,5	5,2
darunter Reinigungsberufe	990	843	147	-9,8	-9,2	-13,5	6,5	7,9	-1,3
darunter Bank-, Versicherungskaufleute	971	529	442	-11,3	-12,6	-9,8	1,4	1,3	1,4
darunter MontiererInnen und Metallberufe	1.786	509	1.277	12,4	13,6	11,9	-11,6	-15,9	-9,8
darunter SpeisenbereiterInnen	620	415	205	-0,6	-3,9	6,8	6,0	5,3	7,3
darunter Hauswirtschaftliche Berufe	408	397	11	7,4	7,3	10,0	0,2	0,5	-8,3
darunter LagerverwalterInnen, Lager-,TransportarbeiterInnen	1.381	349	1.032	-0,9	12,2	-4,7	-3,2	-0,3	-4,2

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KldB 92) werden auf der dritten von fünf Ebenen 88 Berufsgruppen festgelegt. Sie "fassen die fachlich näher zueinander gehörenden, dem Wesen ihrer Berufsaufgabe und Tätigkeit nach verwandten Berufe zusammen, wobei in den Fertigungsberufen vielfach das verwendete Material als Leitprinzip dient, weil es die Art der Berufstätigkeit entscheidend prägt"

Da Werte für Frauen und Männer, die aus Datenschutzgründen unterdrückt werden, bei der Sortierung nach den TOP 10 herausfallen, können die Entwicklungswerte für 'Insgesamt Top 10' verzerrt sein.

SIG.II.2.6.a	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Berufsgruppen †								
	(sortiert nach Top 10 Männer des Kreises)								
	Insgesamt	2009		Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	
sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	40.409	17.215	23.194	1,8	4,8	-0,2	0,5	1,5	-0,2
Insgesamt Top 10 Männer (Kreis)	18.554	7.199	11.355	6,8	4,9	8,1	-0,5	-0,5	-0,6
darunter SchlosserInnen	1.670	46	1.624	16,5	0,0	17,1	7,2	4,5	7,3
darunter Landverkehr	1.372	48	1.324	-2,5	41,2	-3,6	-1,7	-11,1	-1,3
darunter MontiererInnen und Metallberufe	1.786	509	1.277	12,4	13,6	11,9	-11,6	-15,9	-9,8
darunter MechanikerInnen	1.204	38	1.166	21,1	58,3	20,2	-5,0	-19,1	-4,4
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	5.199	4.034	1.165	1,2	1,4	0,6	1,4	1,4	1,3
darunter TechnikerInnen	1.226	88	1.138	19,5	-10,2	22,6	1,3	1,1	1,3
darunter LagerverwalterInnen, Lager-,TransportarbeiterInnen	1.381	349	1.032	-0,9	12,2	-4,7	-3,2	-0,3	-4,2
darunter MetallverformerInnen (spanend)	1.024	49	975	24,4	11,4	25,2	-1,2	-3,9	-1,0
darunter ElektrikerInnen	891	43	848	4,3	-27,1	6,7	3,6	-10,4	4,4
darunter Warenkaufleute	2.801	1.995	806	5,5	7,0	1,8	1,9	1,3	3,2

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KlDB 92) werden auf der dritten von fünf Ebenen 88 Berufsgruppen festgelegt. Sie "fassen die fachlich näher zueinander gehörenden, dem Wesen ihrer Berufsaufgabe und Tätigkeit nach verwandten Berufe zusammen, wobei in den Fertigungsberufen vielfach das verwendete Material als Leitprinzip dient, weil es die Art der Berufstätigkeit entscheidend prägt"

Da Werte für Frauen und Männer, die aus Datenschutzgründen unterdrückt werden, bei der Sortierung nach den TOP 10 herausfallen, können die Entwicklungswerte für 'Insgesamt Top 10' verzerrt sein.

### Untersuchungsbereich III: Vertikale Segregation

SIG.III.1.1.a	BeamtInnen Vollzeit nach Laufbahngruppen								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
BeamtInnen	1.562	484	1.078	-6,7	33,3	-17,8	1,5	9,8	-1,8
darunter höherer Dienst	453	84	369	-9,8	29,2	-15,6	-1,7	3,7	-2,9
darunter gehobener Dienst	878	343	535	2,8	51,8	-14,8	1,2	12,1	-4,8
darunter einfacher und mittlerer Dienst	231	57	174	-26,0	-20,8	-27,5	10,0	5,6	11,5

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Personalstandsstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim  
† Für 2000 liegen für Baden-Baden und Pforzheim keine Angaben der VZ-Besch. in kommunalen Zweckverbänden vor.

SIG.III.1.2.a	BeamtInnen Teilzeit nach Laufbahngruppen								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
BeamtInnen	669	550	119	20,8	17,0	41,7	1,4	1,1	2,6
darunter höherer Dienst	154	102	52	79,1	85,5	67,7	10,0	12,1	6,1
darunter gehobener Dienst	433	380	53	1,9	1,1	8,2	-3,6	-3,8	-1,9
darunter einfacher und mittlerer Dienst	82	68	14	90,7	74,4	250,0	15,5	17,2	7,7

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Personalstandsstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim  
† Für 2000 liegen für Baden-Baden, Heidelberg, den Hohenlohekreis, Mannheim, Pforzheim und Rottweil keine Angaben der TZ-Besch. in kommunalen Zweckverbänden vor. Für 2000 liegen für den Enzkreis und den Alb-Donau-Kreis keine Angaben

SIG.III.1.3.a	Angestellte Vollzeit im öffentlichen Dienst nach Laufbahngruppen								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Angestellte	1.401	631	770	18,1	-13,7	69,2	5,0	6,2	4,1
darunter höherer Dienst	61	29	32	64,9	141,7	28,0	24,5	52,6	6,7
darunter gehobener Dienst	359	143	216	12,9	31,2	3,3	-0,6	5,9	-4,4
darunter einfacher und mittlerer Dienst	889	442	447	12,4	-24,4	117,0	-3,8	0,5	-7,6

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Personalstandsstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Für 2000 liegen für Baden-Baden und Pforzheim keine Angaben der VZ-Besch. in kommunalen Zweckverbänden vor.

SIG.III.1.4.a	Angestellte Teilzeit im öffentlichen Dienst nach Laufbahngruppen								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Angestellte	1.240	1.094	146	137,1	130,3	204,2	37,6	37,1	41,7
darunter höherer Dienst	39	24	15	69,6	60,0	87,5	39,3	4,3	200,0
darunter gehobener Dienst	208	146	62	139,1	131,7	158,3	26,1	27,0	24,0
darunter einfacher und mittlerer Dienst	917	861	56	132,2	127,2	250,0	29,5	30,5	16,7

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Personalstandsstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Für 2000 liegen für Baden-Baden, Heidelberg, den Hohenlohekreis, Mannheim, Pforzheim und Rottweil keine Angaben der TZ-Besch. in kommunalen Zweckverbänden vor. Für 2000 liegen für den Enzkreis und den Alb-Donau-Kreis keine Angaben

**Untersuchungsbereich V: Betriebe und Beschäftigung**

SIG.V.1.2.a	Beschäftigte in Betrieben nach Betriebsgrößenklassen								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	40.409	17.215	23.194	1,8	4,8	-0,2	0,5	1,5	-0,2
darunter 1-9 Beschäftigte	7.857	4.403	3.454	-6,3	11,7	-22,3	-0,2	1,1	-1,9
darunter 10-19 Beschäftigte	4.383	2.006	2.377	-6,3	-6,0	-6,5	6,4	8,5	4,6
darunter 50-99 Beschäftigte	6.114	2.712	3.402	-7,2	3,4	-14,2	-5,4	-2,4	-7,8
darunter 250-499 Beschäftigte	5.403	2.157	3.246	17,0	12,6	20,2	8,0	4,1	10,8
darunter 20-49 Beschäftigte	6.216	2.454	3.762	9,6	3,7	13,9	-8,5	-1,3	-12,6
darunter 100-249 Beschäftigte	3.751	1.259	2.492	-8,8	18,9	-18,4	13,8	5,5	18,4
darunter 500 und mehr Beschäftigte	6.685	2.224	4.461	18,9	18,2	19,2	0,5	-0,1	0,8

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

## **Tabellen Struktur 2009**



## Bevölkerung

SIG.bev.1.b	Bevölkerung					
	Frauen- und Männeranteil 2008 (%)			Verteilung 2008 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Bevölkerung	100,0	50,3	49,7	100,0	100,0	100,0
darunter 15-24 J.	100,0	48,1	51,9	12,7	12,1	13,3
darunter 15-64 J.	100,0	48,8	51,2	65,4	63,4	67,4
darunter 15 J. und älter	100,0	50,6	49,4	84,0	84,4	83,5
darunter AusländerInnen	100,0	50,7	49,3	7,5	7,5	7,4

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Bevölkerungsfortschreibung 31.12.2008), Berechnungen ifm Universität Mannheim

SIG.bev.2.b	Deutsche / Ausländische Bevölkerung insgesamt					
	Frauen- und Männeranteil 2008 (%)			Verteilung 2008 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	100,0	50,3	49,7	100,0	100,0	100,0
deutsch	100,0	50,3	49,7	92,5	92,5	92,6
ausländisch	100,0	50,7	49,3	7,5	7,5	7,4

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Bevölkerungsfortschreibung 31.12.2008), Berechnungen ifm Universität Mannheim

SIG.bev.3.b	Deutsche/ Ausländische Bevölkerung 15-24 Jahre					
	Frauen- und Männeranteil 2008 (%)			Verteilung 2008 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	100,0	48,1	51,9	100,0	100,0	100,0
deutsch	100,0	48,1	51,9	90,8	90,7	90,8
ausländisch	100,0	48,2	51,8	9,2	9,3	9,2

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Bevölkerungsfortschreibung 31.12.2008), Berechnungen ifm Universität Mannheim

SIG.bev.4.b	Deutsche/ Ausländische Bevölkerung 15-64 Jahre					
	Frauen- und Männeranteil 2008 (%)			Verteilung 2008 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	100,0	48,8	51,2	100,0	100,0	100,0
deutsch	100,0	48,6	51,4	91,0	90,6	91,3
ausländisch	100,0	50,5	49,5	9,0	9,4	8,7

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Bevölkerungsfortschreibung 31.12.2008), Berechnungen ifm Universität Mannheim

## Untersuchungsbereich I: Partizipation

### Beschäftigung

SIG.I.1.1.b	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Nationalität					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	100,0	42,6	57,4	100,0	100,0	100,0
darunter sozialversicherungspflichtig beschäftigte Deutsche	100,0	43,3	56,7	94,1	95,6	93,0
darunter sozialversicherungspflichtig beschäftigte AusländerInnen	100,0	31,6	68,4	5,8	4,3	7,0
darunter TürkinInnen	100,0	20,8	79,2	2,0	1,0	2,8
darunter ItalienerInnen	100,0	28,6	71,4	1,0	0,7	1,3
darunter JugoslawInnen <sup>1</sup>	100,0	38,8	61,2	0,3	0,3	0,3
darunter GriechInnen	100,0	16,7	83,3	0,1	0,0	0,1
darunter KroatInnen	100,0	47,4	52,6	0,4	0,4	0,4

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Aufgrund der Veränderung der Staatszugehörigkeit sind die Daten für JugoslawInnen nicht interpretierbar.

SIG.I.1.2.b	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Altersgruppen					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	100,0	42,6	57,4	100,0	100,0	100,0
unter 15 Jahre	100,0	-	-	0,0	0,0	0,0
darunter 15 - 24 Jahre	100,0	42,2	57,8	13,8	13,7	13,9
darunter 25 - 34 Jahre	100,0	40,9	59,1	18,6	17,9	19,1
darunter 35 - 44 Jahre	100,0	42,0	58,0	25,7	25,3	26,0
darunter 45 - 54 Jahre	100,0	44,8	55,2	27,9	29,4	26,9
darunter 55 - 64 Jahre	100,0	42,5	57,5	13,4	13,4	13,4
darunter 65 Jahre und mehr	100,0	29,4	70,6	0,6	0,4	0,7

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik:Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

SIG.I.1.3.b	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt nach Berufsbereichen †					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	100,0	42,6	57,4	100,0	100,0	100,0
darunter I Pflanzbauer, Tierzucht, Fischerei	100,0	-	-	-	-	2,2
darunter II Bergleute, Mineralgewinner	100,0	-	-	-	-	0,1
darunter III Fertigungsberufe	100,0	15,9	84,1	38,0	14,2	55,7
darunter IV Technische Berufe	100,0	13,4	86,6	5,8	1,8	8,7
darunter V Dienstleistungsberufe	100,0	65,3	34,7	53,5	82,0	32,4
darunter VI Sonstige Arbeitskräfte	100,0	43,8	56,2	0,9	0,9	0,9

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik:Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KIdB 92) werden auf der obersten von fünf Ebenen 6 Berufsbereiche festgelegt, deren Einteilung und Anordnung „weitgehend der traditionellen Unterscheidung in Urproduktions-, Fertigungs- und Dienstleistungsberufe folgen.“

SIG.I.1.4.b	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte deutsch nach Berufsbereichen †					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	100,0	43,3	56,7	100,0	100,0	100,0
darunter I Pflanzbauer, Tierzucht, Fischerei	100,0	-	-	-	-	-
darunter II Bergleute, Mineralgewinner	100,0	-	-	-	-	0,1
darunter III Fertigungsberufe	100,0	15,9	84,1	36,8	13,5	54,5
darunter IV Technische Berufe	100,0	-	-	6,0	-	-
darunter V Dienstleistungsberufe	100,0	65,6	34,4	54,5	82,6	33,1
darunter VI Sonstige Arbeitskräfte	100,0	43,5	56,5	0,9	0,9	0,9

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KIdB 92) werden auf der obersten von fünf Ebenen 6 Berufsbereiche festgelegt, deren Einteilung und Anordnung „weitgehend der traditionellen Unterscheidung in Urproduktions-, Fertigungs- und Dienstleistungsberufe folgen.“

SIG.I.1.5.b	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte ausländisch nach Berufsbereichen †					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	100,0	31,6	68,4	100,0	100,0	100,0
darunter I Pflanzbauer, Tierzucht, tFischerei	100,0	-	-	1,9	-	-
darunter II Bergleute, Mineralgewinner	100,0	0,0	100,0	0,1	0,0	0,2
darunter III Fertigungsberufe	100,0	15,6	84,4	58,0	28,7	71,6
darunter IV Technische Berufe	100,0	-	-	2,0	-	-
darunter V Dienstleistungsberufe	100,0	58,6	41,4	37,3	69,2	22,6
darunter VI Sonstige Arbeitskräfte	100,0	50,0	50,0	0,7	1,1	0,5

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KIdB 92) werden auf der obersten von fünf Ebenen 6 Berufsbereiche festgelegt, deren Einteilung und Anordnung „weitgehend der traditionellen Unterscheidung in Urproduktions-, Fertigungs- und Dienstleistungsberufe folgen.“

SIG.I.1.6.b	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt nach Berufsabschluss					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	100,0	42,6	57,4	100,0	100,0	100,0
davon mit Angabe	100,0	41,6	58,4	89,9	87,9	91,4
darunter ohne Berufsausbildung	100,0	43,9	56,1	23,8	25,0	22,9
darunter mit Berufsausbildung	100,0	41,3	58,7	70,1	69,5	70,5
darunter mit Fachhoch- und Hochschulabschluss	100,0	37,3	62,7	6,2	5,5	6,6
davon ohne Angabe	100,0	51,1	48,9	10,1	12,1	8,6

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Ohne Fälle "mit unbekannter Ausbildung" bzw "Angabe nicht möglich" oder "ohne Angabe".

<sup>2</sup> Einschl. abgeschlossener Lehr- und Anlernausbildung.

<sup>3</sup> Einschl. Ingenieursschulen.

SIG.I.1.7.b	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte deutsch nach Berufsabschluss					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	100,0	43,3	56,7	100,0	100,0	100,0
davon mit Angabe	100,0	42,2	57,8	90,6	88,3	92,3
darunter ohne Berufsausbildung <sup>1</sup>	100,0	45,4	54,6	22,4	24,1	21,2
darunter mit Berufsausbildung <sup>2</sup>	100,0	41,7	58,3	71,4	70,5	72,1
darunter mit Fachhoch- und Hochschulabschluss <sup>3</sup>	100,0	36,8	63,2	6,2	5,4	6,8
davon ohne Angabe	100,0	53,5	46,5	9,4	11,7	7,7

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Ohne Fälle "mit unbekannter Ausbildung" bzw "Angabe nicht möglich" oder "ohne Angabe".

<sup>2</sup> Einschl. abgeschlossener Lehr- und Anlernausbildung.

<sup>3</sup> Einschl. Ingenieursschulen.

SIG.I.1.8.b	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte ausländisch nach Berufsabschluss					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	100,0	31,6	68,4	100,0	100,0	100,0
davon mit Angabe	100,0	31,1	68,9	78,9	77,5	79,5
darunter ohne Berufsausbildung <sup>1</sup>	100,0	31,1	68,9	49,2	49,3	49,1
darunter mit Berufsausbildung <sup>2</sup>	100,0	29,3	70,7	45,4	42,7	46,5
darunter mit Fachhoch- und Hochschulabschluss <sup>3</sup>	100,0	45,1	54,9	5,5	8,0	4,4
davon ohne Angabe	100,0	33,7	66,3	21,1	22,5	20,5
davon ohne Angabe	100,0	33,7	66,3	21,1	22,5	20,5

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Ohne Fälle "mit unbekannter Ausbildung" bzw. "Angabe nicht möglich" oder "ohne Angabe".

<sup>2</sup> Einschl. abgeschlossener Lehr- und Anlernausbildung.

<sup>3</sup> Einschl. Ingenieursschulen.

## Beschäftigungsquoten

SIG.I.2.1.b	Beschäftigungsquoten für sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeits- und Wohnort †					
	2009			Beschäftigungsquote 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort	40.409	17.215	23.194	46,9	41,0	52,6
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort	44.777	19.632	25.145	52,0	46,7	57,0

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Bevölkerungsfortschreibung), (© BA: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.) Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Beschäftigungsquote am Arbeitsort: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Alter zwischen 15-64 Jahren an Bevölkerung zwischen 15 und 64 Jahren.

Beschäftigungsquote am Wohnort: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort (Alterseinschränkung liegt nicht vor) an Bevölkerung zwischen 15 und 64 Jahren.

## Geringfügige Beschäftigung

SIG.I.3.1.b	Geringfügig Beschäftigte					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
geringfügig Beschäftigte insgesamt	100,0	65,0	35,0	100,0	100,0	100,0
darunter ausschließlich geringfügig Beschäftigte (einzige Tätigkeit)	100,0	70,0	30,0	64,4	69,3	55,3
darunter im Nebenjob geringfügig Beschäftigte	100,0	56,0	44,0	35,6	30,7	44,7

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

SIG.I.3.2.b	Ausschließlich geringfügig Beschäftigte nach Nationalität					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
ausschließlich geringfügig Beschäftigte	100,0	70,0	30,0	100,0	100,0	100,0
darunter ausschließlich geringfügig beschäftigte Deutsche	100,0	69,8	30,2	94,1	93,8	94,6
darunter ausschließlich geringfügig beschäftigte AusländerInnen	100,0	72,6	27,4	5,8	6,0	5,3
darunter TürkInnen	100,0	67,7	32,3	33,5	31,2	39,4
darunter ItalienerInnen	100,0	73,5	26,5	14,1	14,3	13,6
darunter JugoslawInnen <sup>1</sup>	100,0	67,9	32,1	5,8	5,4	6,8
darunter GriechInnen	100,0	-	-	-	-	-
darunter KroatInnen	100,0	64,0	36,0	5,2	4,6	6,8

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Aufgrund der Veränderung der Staatszugehörigkeit sind die Daten für JugoslawInnen nicht interpretierbar.

SIG.I.3.3.b	Ausschließlich geringfügig Beschäftigte nach Altersgruppen					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
ausschließlich geringfügig Beschäftigte	100,0	70,0	30,0	100,0	100,0	100,0
darunter unter 15 J.	100,0	44,4	55,6	0,3	0,2	0,6
darunter 15-24 J.	100,0	54,6	45,4	16,6	12,9	25,1
darunter 25-34 J.	100,0	77,9	22,1	10,9	12,2	8,1
darunter 35-44 J.	100,0	89,8	10,2	19,6	25,1	6,6
darunter 45-54 J.	100,0	83,2	16,8	18,7	22,2	10,5
darunter 55-64 J.	100,0	69,2	30,8	14,7	14,5	15,1
darunter über 65 J.	100,0	46,7	53,3	19,2	12,8	34,1

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

SIG.I.3.4.b	Ausschließlich geringfügig Beschäftigte nach Berufsabschluss					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	100,0	70,0	30,0	100,0	100,0	100,0
davon mit Angabe	100,0	69,2	30,8	52,5	51,9	53,9
darunter ohne Berufsausbildung	100,0	68,7	31,3	41,1	40,8	41,7
darunter mit Berufsausbildung	100,0	70,2	29,8	56,7	57,5	54,8
darunter mit Fachhoch- und Hochschulabschluss	100,0	52,1	47,9	2,2	1,7	3,4
davon ohne Angabe	100,0	70,9	29,1	47,5	48,1	46,1

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim



SIG.I.3.5.b	Geringfügig Beschäftigte im Nebenjob nach Nationalität					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
im Nebenjob geringfügig Beschäftigte	100,0	56,0	44,0	100,0	100,0	100,0
darunter im Nebenjob geringfügig beschäftigte Deutsche	100,0	56,7	43,3	94,0	95,2	92,5
darunter im Nebenjob geringfügig beschäftigte AusländerInnen	100,0	44,7	55,3	6,0	4,8	7,5
darunter TürkInnen	100,0	26,6	73,4	28,9	17,2	38,4
darunter ItalienerInnen	100,0	31,0	69,0	15,4	10,7	19,2
darunter JugoslawInnen <sup>1</sup>	100,0	50,0	50,0	11,0	12,3	9,9
darunter GriechInnen	100,0	-	-	-	-	2,6
darunter KroatInnen	100,0	60,0	40,0	9,2	12,3	6,6

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Aufgrund der Veränderung der Staatszugehörigkeit sind die Daten für JugoslawInnen nicht interpretierbar.

SIG.I.3.6.b	Geringfügig Beschäftigte im Nebenjob nach Altersgruppen					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
im Nebenjob geringfügig Beschäftigte	100,0	56,0	44,0	100,0	100,0	100,0
darunter 15-24 J.	100,0	48,0	52,0	13,2	11,3	15,6
darunter 25-34 J.	100,0	56,2	43,8	20,6	20,7	20,5
darunter 35-44 J.	100,0	59,2	40,8	28,2	29,8	26,1
darunter 45-54 J.	100,0	58,8	41,2	26,5	27,8	24,8
darunter 55-64 J.	100,0	51,5	48,5	10,5	9,6	11,5
darunter über 65 J.	100,0	-	-	1,0	-	-

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

SIG.I.3.7.b	Geringfügig Beschäftigte im Nebenjob nach Berufsabschluss					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	100,0	56,0	44,0	100,0	100,0	100,0
davon mit Angabe	100,0	55,7	44,3	55,6	55,4	55,9
darunter ohne Berufsausbildung	100,0	50,5	49,5	28,8	26,1	32,2
darunter mit Berufsausbildung	100,0	57,6	42,4	68,0	70,3	65,1
darunter mit Fachhoch- und Hochschulabschluss	100,0	63,0	37,0	3,2	3,6	2,7
davon ohne Angabe	100,0	56,3	43,7	44,4	44,6	44,1

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

## Existenzgründung

SIG.I.4.1.b	ExistenzgründerInnen					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
ExistenzgründerInnen <sup>1</sup>	100,0	29,1	70,9	100,0	100,0	100,0
darunter mit wirtschaftlicher Substanz	100,0	20,3	79,7	19,3	13,4	21,7
darunter Kleingründungen	100,0	30,4	69,6	28,9	30,1	28,3
darunter Gründungen im Nebenerwerb	100,0	31,7	68,3	51,8	56,4	49,9

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Gewerbeanzeigenstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Anzeigepflichtige Personen, die eine Neugründung vorgenommen haben. Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. Einschließlich geheim zu haltender Fälle.

## Beschäftigungsstruktur

SIG.I.5.1.b	Beschäftigungsstruktur					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Beschäftigte insgesamt <sup>1</sup>	100,0	47,3	52,7	100,0	100,0	100,0
sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	100,0	42,6	57,4	78,5	70,7	85,5
ausschließlich geringfügig Beschäftigte	100,0	70,0	30,0	16,1	23,8	9,2
BeamtenInnen <sup>2</sup>	100,0	46,3	53,7	4,3	4,2	4,4
ExistenzgründerInnen (ohne Nebenerwerb)	100,0	26,4	73,6	1,1	0,6	1,5

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB/SVB AO: Beschäftigungsstatistik: Stand 30.6.), © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Personalstandsstatistik), © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Gewerbeanzeigenstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† vgl. auch für sozialversicherungspflichtig Beschäftigte die Tabellen LK.I.1.1.a/b und LK.I.1.2.a/b, für ausschließlich geringfügig Beschäftigte die Tabellen LK.I.4.1.a/b - LK.I.4.3.a/b, für BeamtenInnen die Tabellen LK.I.3.2.a/b und für ExistenzgründerInnen die Tabellen LK.I.5.1.a/b.

<sup>1</sup> Auf Kreisebene werden keine Daten über Selbstständige und mithelfende Familienangehörige erhoben. Um die Werte der Kreise mit denjenigen Baden-Württembergs vergleichbar zu machen, wurden diese Personengruppen nicht in die Berechnungen für Baden-Württemberg miteinbezogen.

**Arbeitszeit**

SIG.I.6.1.b	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Voll- und Teilzeit					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	100,0	42,6	57,4	100,0	100,0	100,0
darunter VZ sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	100,0	32,4	67,6	81,7	62,1	96,3
darunter TZ sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	100,0	88,4	11,6	18,3	37,9	3,7

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

SIG.I.6.2.b	BeamtInnen nach Voll- und Teilzeit					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
BeamtInnen	100,0	46,3	53,7	100,0	100,0	100,0
darunter VZ BeamtInnen	100,0	31,0	69,0	70,0	46,8	90,1
darunter TZ BeamtInnen	100,0	82,2	17,8	30,0	53,2	9,9

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Personalstandsstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

## Arbeitslosigkeit

SIG.I.7.4.b	Arbeitslose Bestand					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	100,0	48,6	51,4	100,0	100,0	100,0
darunter SGB II	100,0	53,0	47,0	47,2	51,4	43,2
darunter SGB III	100,0	44,7	55,3	52,8	48,5	56,7
darunter 15 bis unter 25 Jahre (länger als 6 Monate arbeitslos)	100,0	50,6	49,4	2,4	2,5	2,3
darunter 25 bis unter 65 Jahre (länger als 1 Jahr arbeitslos)	100,0	61,7	38,3	18,8	23,8	14,0
darunter 15 bis unter 25 Jahre	100,0	43,8	56,2	13,4	12,1	14,6
darunter 50 bis unter 65 Jahre	100,0	49,7	50,3	26,1	26,6	25,6
darunter 55 bis unter 65 Jahre	100,0	48,5	51,5	14,3	14,3	14,4
darunter Alleinerziehende	100,0	93,5	6,5	8,8	16,8	1,1
darunter Behinderte	100,0	35,3	64,7	4,8	3,5	6,0
darunter Ausländer	100,0	45,0	55,0	14,8	13,7	15,9
darunter AusländerInnen 15 bis unter 25 Jahre	100,0	41,0	59,0	12,0	10,7	12,6
darunter AusländerInnen 50 bis unter 65 Jahre	100,0	51,4	48,6	20,7	23,6	18,2
darunter AusländerInnen 55 bis unter 65 Jahre	100,0	50,9	49,1	11,0	12,4	9,8

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Arbeitsmarktstatistik: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Mehrfachnennungen möglich, weshalb die Summe der Spaltenprozent nicht gleich 100% sein muss.

Die Daten für die zugelassenen kommunalen Träger Tuttlingen, Ortenau, Waldshut, Biberach und Bodensee sind nicht valide, weil einige Daten im SGB II unterzeichnet sind.

SIG.I.7.5.b	Arbeitslose SGB III †					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	100,0	44,7	55,2	100,0	100,0	100,0
darunter unter 25	100,0	40,2	59,8	16,6	14,9	18,0
darunter über 50	100,0	46,6	53,4	27,2	28,4	26,3
darunter über 55	100,0	45,8	54,2	16,8	17,2	16,5
darunter Alleinerziehende	100,0	86,1	15,3	3,9	7,5	1,1
darunter Behinderte	100,0	31,4	67,4	4,7	3,3	5,7
darunter Ausländer	100,0	34,0	66,0	10,8	8,2	13,0
darunter Ausländer unter 25	100,0	37,1	62,9	17,5	19,1	16,7
darunter Ausländer über 50	100,0	35,1	62,2	18,5	19,1	17,4
darunter Ausländer über 55	100,0	33,3	66,7	12,0	11,8	12,1

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Arbeitsmarktstatistik: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Mehrfachnennungen möglich, weshalb die Summe der Spaltenprozent nicht gleich 100% sein muss.

SIG.I.7.6.b	Arbeitslose SBG II †					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	100,0	53,0	47,0	100,0	100,0	100,0
darunter unter 25 J.	100,0	50,9	49,1	9,8	9,4	10,2
darunter über 50 J.	100,0	53,3	46,7	24,9	25,1	24,7
darunter über 55 J.	100,0	52,9	47,1	11,6	11,6	11,6
darunter Alleinerziehende	100,0	95,7	4,3	14,2	25,6	1,3
darunter Behinderte	100,0	39,0	61,0	4,9	3,7	6,4
darunter Ausländer	100,0	51,9	48,1	19,2	18,9	19,7
darunter Ausländer unter 25 J.	100,0	46,2	53,8	8,5	7,3	9,2
darunter Ausländer über 50 J.	100,0	60,0	40,0	22,1	25,5	18,3
darunter Ausländer über 55 J.	100,0	63,6	36,4	10,4	12,7	7,8

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Daten Grundsicherung: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Mehrfachnennungen möglich, weshalb die Summe der Spaltenprozent nicht gleich 100% sein muss.

Die Daten für die zugelassenen kommunalen Träger Tuttlingen, Ortenau, Waldshut, Biberach und Bodensee sind nicht valide. Die Zahlen sind unterzeichnet.

SIG.I.7.7.b	Arbeitslose nach beruflicher Qualifikation					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	100,0	48,6	51,4	100,0	100,0	100,0
darunter mit Angabe	100,0	48,7	51,3	99,8	99,8	99,7
darunter ohne abgeschlossene Berufsausbildung	100,0	50,7	49,3	48,0	50,0	46,1
darunter mit betrieblicher/schulischer Ausbildung	100,0	46,8	53,2	49,0	47,2	50,7
darunter mit akademischer Ausbildung	100,0	45,7	54,3	3,0	2,8	3,2
darunter keine Angabe	100,0	33,3	66,7	0,3	0,2	0,3

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Arbeitsmarktstatistik: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

SIG.I.7.8.b	Arbeitslose SGB III nach beruflicher Qualifikation					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	100,0	44,7	55,3	100,0	100,0	100,0
darunter mit Angabe	100,0	44,8	55,2	99,7	99,8	99,7
darunter ohne abgeschlossene Berufsausbildung	100,0	43,4	56,6	34,1	33,0	34,9
darunter mit betrieblicher/schulischer Ausbildung	100,0	45,4	54,6	61,9	62,8	61,1
darunter mit akademischer Ausbildung	100,0	45,9	54,1	4,0	4,1	3,9
darunter keine Angabe	100,0	-	-	0,3	-	-

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Arbeitsmarktstatistik: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

SIG.I.7.9.b	Arbeitslose SGB II nach beruflicher Qualifikation					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	100,0	53,0	47,0	100,0	100,0	100,0
darunter mit Angabe	100,0	53,0	47,0	99,8	99,9	99,7
darunter ohne abgeschlossene Berufsausbildung	100,0	55,1	44,9	63,6	66,0	60,7
darunter mit betrieblicher/schulischer Ausbildung	100,0	49,6	50,4	34,5	32,4	37,1
darunter mit akademischer Ausbildung	100,0	45,2	54,8	1,9	1,6	2,2
darunter keine Angabe	100,0	-	-	0,2	-	-

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Daten Grundsicherung: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

SIG.I.7.10.b	Bedarfsgemeinschaften					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	100,0	53,6	46,4	100,0	100,0	100,0
davon erwerbsfähig	100,0	56,0	44,0	69,5	72,7	65,9
davon nicht erwerbsfähig	100,0	48,0	52,0	30,5	27,3	34,1

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Daten Grundsicherung: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

SIG.I.7.12.b	Erwerbsfähige Hilfsbedürftige †					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
erwerbsfähige Hilfsbedürftige	0,0	56,0	44,0	100,0	100,0	100,0
darunter Deutsche	0,0	56,7	43,3	80,2	81,2	78,8
darunter Ausländer	0,0	53,0	47,0	19,1	18,2	20,4
darunter Alleinerziehende	0,0	96,6	3,4	16,2	28,0	1,3
darunter Erwerbstätige insgesamt (selbständig und abhängig besch.)	0,0	63,7	36,3	24,3	27,6	20,0
darunter Erwerbstätige unter 400 € (abhängig besch.)	0,0	65,2	34,8	62,2	63,7	59,6
darunter Erwerbstätige über 400 € (abhängig besch.)	0,0	64,7	35,3	32,7	33,3	31,8

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Daten Grundsicherung: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Mehrfachnennungen möglich, weshalb die Summe der Spaltenprozent nicht gleich 100% sein muss.

Für die zugelassenen kommunalen Träger Biberach, Bodenseekreis, Ortenaukreis, Tuttlingen und Waldshut liegen nicht alle Daten vor. Die Zahlen in diesen Kreisen sind nicht valide und gelten als unterzeichnet.



SIG.I.7.13.b	Geförderte Personen SGB III und II in ausgewählten Massnahmen der Bundesagentur für Arbeit					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Gesamt	100,0	43,8	56,2	100,0	100,0	100,0
darunter MAbE Maßn. zur Aktivierung u. Eingliederung	100,0	49,6	50,4	7,9	9,0	7,1
darunter EM Beauftr. v.Träger m. Eingliederungsmaßn.	100,0	-	-	0,0	0,0	0,0
darunter FbW berufliche Weiterbildung	100,0	59,8	40,2	6,0	8,2	4,3
darunter TM Eignungsfeststellung / Trainingsmaßn.	100,0	55,0	45,0	4,7	5,9	3,8
darunter EGZ Eingliederungszuschüsse	100,0	40,2	59,8	4,8	4,4	5,1
darunter EZN Einstellungszuschuss für Neugründungen	100,0	0,0	100,0	0,1	0,0	0,1
darunter EZV Einst.zusch. bei Vertret. (Job-Rotation)	100,0	-	-	0,0	0,0	0,0
darunter GZ Gründungszuschuss	100,0	27,5	72,5	10,7	6,7	13,8
darunter ESG Einstiegsgeld	100,0	50,0	50,0	0,1	0,1	0,1
darunter ESG ESG bei selbständiger Erwerbstätigkeit	100,0	50,0	50,0	0,1	0,1	0,1
darunter ABM Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen	100,0	-	-	0,0	0,0	0,0
darunter AGH Arbeitsgelegenheiten	100,0	49,4	50,6	9,3	10,5	8,4
darunter E Freie Förderung	100,0	54,3	45,7	2,1	2,6	1,7
darunter P37 Beauftragung Dritter m. Vermittlung	100,0	62,4	37,6	5,5	7,8	3,7

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Förderstatistik: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

SIG.I.7.14.b	Geförderte Personen SGB II in ausgewählten Massnahmen der Bundesagentur für Arbeit					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Gesamt	100,0	44,2	55,8	100,0	100,0	100,0
darunter MAbE Maßn. zur Aktivierung u. Eingliederung	100,0	52,1	47,9	9,2	10,7	7,8
darunter EM Beauftr. v.Träger m. Eingliederungsmaßn.	100,0	-	-	0,0	0,0	0,0
darunter FbW berufliche Weiterbildung	100,0	62,5	37,5	3,0	4,3	2,0
darunter TM Eignungsfeststellung / Trainingsmaßn.	100,0	54,3	45,7	8,5	10,7	7,1
darunter EGZ Eingliederungszuschüsse	100,0	37,0	63,0	8,7	7,3	9,8
darunter EZN Einstellungszuschuss für Neugründungen	100,0	-	-	0,0	0,0	0,0
darunter EZV Einst.zusch. bei Vertret. (Job-Rotation)	100,0	-	-	0,0	0,0	0,0
darunter GZ Gründungszuschuss	100,0	-	-	0,0	0,0	0,0
darunter ESG Einstiegsgeld	100,0	50,0	50,0	0,4	0,4	0,3
darunter ESG ESG bei selbständiger Erwerbstätigkeit	100,0	50,0	50,0	0,4	0,4	0,3
darunter ABM Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen	100,0	-	-	0,0	0,0	0,0
darunter AGH Arbeitsgelegenheiten	100,0	49,4	50,6	29,8	33,3	27,0
darunter E Freie Förderung	100,0	-	-	0,0	0,0	0,0
darunter P37 Beauftragung Dritter m. Vermittlung	100,0	57,1	42,9	1,3	1,7	1,0

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Förderstatistik: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

## Schulübergang und SchulabgängerInnen

SIG.I.8.1.b	Grundschulempfehlungen und Übergänge auf weiterführende Schulent†				
	Empfehlungen		Übergänge		
	2009	2009 Spaltenprozent	2009	2009 Spaltenprozent	2009 Spaltenprozent
Insgesamt	1.573	100,0	1.573		100,0
darunter Gymnasium	699	44,4	527		33,5
darunter Realschule	457	29,1	634		40,3
darunter Hauptschule	413	26,3	406		25,8
darunter Sonstige	*	*	6		0,4

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Schulstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Empfehlungen ausgesprochen im Frühjahr, tatsächlicher Übergang auf weiterführende Schulen zum folgenden Schuljahr.

SIG.I.8.2.b	SchulabgängerInnen aus allgemein bildenden Schulen					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
SchulabgängerInnen aus allgemein bildenden Schulen	100,0	50,0	50,0	100,0	100,0	100,0
darunter ohne Hauptschulabschluss	100,0	37,3	62,7	6,7	5,0	8,5
darunter mit Hauptschulabschluss	100,0	42,8	57,2	26,8	22,9	30,6
darunter mit Realschulabschluss	100,0	51,4	48,6	44,2	45,4	42,9
darunter mit FH-/HS-Reife	100,0	59,6	40,4	22,3	26,6	18,0

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Schulstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

SIG.I.8.3.b	SchulabgängerInnen aus allgemein bildenden Schulen nach Nationalität					
	Ausländer- und Deutschenanteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Ausländer	Deutsche	Insgesamt	Ausländer	Deutsche
insgesamt	100,0	6,2	93,8	100,0	100,0	100,0
Fachhochschul-/Hochschulreife	100,0	0,5	99,5	22,3	1,7	23,6
Realschul- oder gleichwertiger Abschluß	100,0	4,0	96,0	44,2	28,4	45,2
mit Hauptschulabschluß	100,0	11,4	88,6	26,8	49,1	25,3
ohne Hauptschulabschluß	100,0	19,0	81,0	6,7	20,7	5,8

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Schulstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Daten sind nicht nach Geschlecht aufgeschlüsselt verfügbar

SIG.I.8.4.b	SchulabgängerInnen aus beruflichen Schulen nach allem, bildendem Abschluss					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
SchulabgängerInnen aus beruflichen Schulen	100,0	46,2	53,8	100,0	100,0	100,0
darunter mit Hauptschulabschluss	100,0	29,1	70,9	7,4	4,7	9,8
darunter mit mittlerem Abschluss	100,0	47,3	52,7	32,9	33,7	32,3
darunter mit FH-/HS-Reife	100,0	47,7	52,3	59,7	61,6	58,0

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Schulstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

SIG.I.8.5.b	SchulabgängerInnen aus beruflichen Schulen nach allem, bildendem Abschluss und Nationalität					
	Ausländer- und Deutschenanteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Ausländer	Deutsche	Insgesamt	Ausländer	Deutsche
SchulabgängerInnen aus beruflichen Schulen	100,0	6,6	93,4	100,0	100,0	100,0
darunter mit Hauptschulabschluss	100,0	10,9	89,1	7,4	12,2	7,1
darunter mit mittlerem Abschluss	100,0	11,8	88,2	32,9	59,2	31,1
darunter mit FH-/HS-Reife	100,0	3,2	96,8	59,7	28,6	61,9

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Schulstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Daten sind nicht nach Geschlecht aufgeschlüsselt verfügbar

**BewerberInnen auf betriebliche Ausbildungsstellen**

SIG.I.9.1.b	Gemeldete BewerberInnen auf betriebliche Ausbildungsstellen nach Schulabschluss †					
	Frauen- und Männeranteil 2008/09			Verteilung 2008/09 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
gemeldete BewerberInnen	100,0	55,6	44,4	100,0	100,0	100,0
darunter ohne Hauptschulabschluss	100,0	34,6	65,4	4,3	2,7	6,3
darunter mit Hauptschulabschluss	100,0	45,9	54,1	30,0	24,7	36,6
darunter mit mittlerem Bildungsabschluss	100,0	60,8	39,2	44,4	48,5	39,2
darunter mit Fachhochschul- / Hochschulreife	100,0	62,8	37,2	21,4	24,1	17,9

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Bewerberdatenbank: Stand 30.09.2009: 1. Oktober des Vorjahres bis 30. September des Erhebungsjahres), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Eigene Berechnung: Die Werte für "ohne Angabe" wurden aus den Insgesamtzahlen herausgerechnet.

SIG.I.9.2.b	Gemeldete BewerberInnen auf betriebliche Ausbildungsstellen nach Nationalität †					
	Frauen- und Männeranteil 2008/09			Verteilung 2008/09 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
gemeldete BewerberInnen	100,0	56,4	43,6	100,0	100,0	100,0
darunter gemeldete deutsche BewerberInnen	100,0	55,9	44,1	92,1	91,3	93,2
darunter gemeldete ausländische BewerberInnen	100,0	62,1	37,9	7,9	8,7	6,8
darunter TürkInnen	100,0	52,9	47,1	58,6	50,0	72,7
darunter ItalienerInnen	100,0	69,2	30,8	22,4	25,0	18,2
darunter JugoslawInnen	100,0	-	-	0,0	0,0	0,0
darunter GriechInnen	100,0	-	-	0,0	0,0	0,0
darunter KroatInnen	100,0	-	-	-	-	0,0

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Bewerberdatenbank: Stand 30.09.2009: 1. Oktober des Vorjahres bis 30. September des Erhebungsjahres), Berechnungen ifm Universität Mannheim

SIG.I.9.3.b	Gemeldete BewerberInnen nach Verbleib und Status					
	Frauen- und Männeranteil 2008/09			Verteilung 2008/09 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	100,0	56,4	43,6	100,0	100,0	100,0
darunter in Berufsausbildung/ Erwerbstätigkeit	100,0	52,7	47,3	57,6	53,8	62,4
darunter in Fördermaßnahmen	100,0	53,5	46,5	5,8	5,5	6,2
darunter in Schule, Studium, Praktikum	100,0	63,2	36,8	19,5	21,9	16,5
darunter in gemeinnützige/ sozialen Diensten	100,0	-	-	1,2	-	-
darunter ohne Angabe des Verbleibs	100,0	63,2	36,8	15,9	18,8	14,9

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Bewerberdatenbank: Stand 30.09.2009: 1. Oktober des Vorjahres bis 30. September des Erhebungsjahres), Berechnungen ifm Universität Mannheim

**SchülerInnen an beruflichen Schulen nach Schultyp**

SIG.I.10.1.b	SchülerInnen an beruflichen Schulen nach Schultyp					
	Frauen- und Männeranteil 2009/10 (%)			Verteilung 2009/10 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
SchülerInnen an beruflichen Schulen insgesamt	100,0	46,2	53,8	100,0	100,0	100,0
darunter Berufsschulen (in TZ = duale Ausbildung). Sonderberufss.	100,0	32,7	67,3	39,9	28,2	49,9
darunter Berufsgrundbildungsjahr in Vollzeit	100,0	38,5	61,5	0,2	0,2	0,3
darunter Berufsgrundbildungsjahr in Teilzeit	100,0	-	-	0,0	0,0	0,0
darunter Berufsvorbereitungsjahr	100,0	24,1	75,9	0,6	0,3	0,8
darunter Berufsfachschulen	100,0	47,5	52,5	20,2	20,7	19,7
darunter Berufskollegs	100,0	64,4	35,6	16,2	22,6	10,7
darunter Berufsoberschulen <sup>1</sup>	100,0	88,7	11,3	1,0	1,9	0,2
darunter Berufliche Gymnasien	100,0	52,9	47,1	15,6	17,8	13,6
darunter Fachschulen	100,0	51,0	49,0	4,8	5,3	4,4
darunter Schulen für Berufe des Gesundheitswesens <sup>2</sup>	100,0	85,9	14,1	1,6	3,0	0,4

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Schulstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Berufsaufbauschulen, Wirtschaftsoberschulen, Technische Oberschulen.

<sup>2</sup> Schulen die dem Sozialministerium unterstellt sind und weder den öffentlichen noch den privaten Schulen zuzuordnen sind.

SIG.I.10.2.b	SchülerInnen an beruflichen Schulen nach Schultyp und Nationalität					
	Ausländer- und Deutschenanteil 2009/10 (%)			Verteilung 2009/10 (%)		
	Insgesamt	Ausländer	Deutsche	Insgesamt	Ausländer	Deutsche
SchülerInnen an beruflichen Schulen insgesamt	100,0	7,3	92,7	100,0	100,0	100,0
darunter Berufsschulen (in TZ = duale Ausbildung). Sonderberufss.	100,0	6,4	93,6	39,9	35,3	40,2
darunter Berufsgrundbildungsjahr in Vollzeit	100,0	-	-	0,0	0,0	0,0
darunter Berufsgrundbildungsjahr in Teilzeit	100,0	0,0	100,0	0,2	0,0	0,3
darunter Berufsvorbereitungsjahr	100,0	6,9	93,1	0,6	0,5	0,6
darunter Berufsfachschulen	100,0	12,4	87,6	20,2	34,3	19,1
darunter Berufskollegs	100,0	8,1	91,9	16,2	18,1	16,1
darunter Berufsoberschulen <sup>1</sup>	100,0	3,8	96,2	1,0	0,5	1,0
darunter Berufliche Gymnasien	100,0	4,7	95,3	15,6	9,9	16,0
darunter Fachschulen	100,0	0,0	100,0	4,8	0,0	5,2
darunter Schulen für Berufe des Gesundheitswesens <sup>2</sup>	100,0	5,9	94,1	1,6	1,3	1,6

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Schulstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Daten sind nicht nach Geschlecht aufgeschlüsselt verfügbar

<sup>1</sup> Berufsaufbauschulen, Wirtschaftsoberschulen, Technische Oberschulen.

<sup>2</sup> Schulen die dem Sozialministerium unterstellt sind und weder den öffentlichen noch den privaten Schulen zuzuordnen sind.



**Auszubildende**

SIG.I.10.3.b	Auszubildende (SVB) nach Nationalität					
	Frauen- und Männeranteil 2009			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Auszubildende (SVB)	100,0	43,3	56,7	100,0	100,0	100,0
darunter deutsche Auszubildende (SVB)	100,0	42,8	57,2	95,0	94,1	95,8
darunter ausländische Auszubildende (SVB)	100,0	51,1	48,9	4,9	5,8	4,2
darunter TürkInnen	100,0	47,9	52,1	35,0	32,9	37,3
darunter ItalienerInnen	100,0	48,1	51,9	19,7	18,6	20,9
darunter JugoslawInnen <sup>1</sup>	100,0	-	-	9,5	-	-
darunter GriechInnen	100,0	-	-	0,0	0,0	0,0
darunter KroatInnen	100,0	42,9	57,1	5,1	4,3	6,0

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Aufgrund der Veränderung der Staatszugehörigkeit sind die Daten für JugoslawInnen nicht interpretierbar

SIG.I.10.4.b	Auszubildende (SVB) nach Alter					
	Frauen- und Männeranteil 2009			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	100,0	43,3	56,7	100,0	100,0	100,0
darunter unter 15 J.	100,0	-	-	0,0	0,0	0,0
darunter 15 bis 18 J.	100,0	34,9	65,1	28,3	22,8	32,5
darunter 19 bis 24 J.	100,0	46,2	53,8	63,8	68,1	60,5
darunter 25 - 34 J.	100,0	41,1	58,9	6,3	6,0	6,5
darunter über 35 J.	100,0	82,6	17,4	1,7	3,2	0,5

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Jahresdurchschnittswerte), Berechnungen ifm Universität Mannheim

**Untersuchungsbereich II: Horizontale Segregation**

**Horizontale Segregation nach Wirtschaftsabteilungen und -zweigen**

SIG.II.1.1.b	Auszubildende nach Wirtschaftsabteilungen † (sortiert nach Top 10 Frauen des Kreises)					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Auszubildende (SVB)	100,0	43,3	56,7	100,0	100,0	100,0
Insgesamt Top 10 Frauen (Kreis)	100,0	63,0	37,0	49,2	71,5	32,1
darunter Gesundheitswesen	100,0	92,9	7,1	7,6	16,2	1,0
darunter Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)	100,0	73,2	26,8	8,5	14,3	4,0
darunter Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	100,0	71,8	28,2	7,9	13,1	3,9
darunter Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	100,0	69,2	30,8	3,9	6,2	2,1
darunter Erbringung von sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen	100,0	88,2	11,8	2,4	5,0	0,5
darunter Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	100,0	63,4	36,6	2,6	3,7	1,6
darunter Erbringung von Finanzdienstleistungen	100,0	69,4	30,6	2,2	3,6	1,2
darunter Maschinenbau	100,0	14,9	85,1	10,1	3,5	15,2
darunter Erziehung und Unterricht	100,0	50,7	49,3	2,7	3,2	2,3
darunter Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	100,0	89,2	10,8	1,3	2,7	0,3

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Zweisteller WZ2008

SIG.II.1.2.b	Auszubildende nach Wirtschaftsabteilungen †					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Auszubildende (SVB)	100,0	43,3	56,7	100,0	100,0	100,0
Insgesamt Top 10 Männer (Kreis)	100,0	30,2	69,8	57,0	39,9	70,1
darunter Maschinenbau	100,0	14,9	85,1	10,1	3,5	15,2
darunter Herstellung von Metallerzeugnissen	100,0	7,0	93,0	7,7	1,2	12,7
darunter Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonst.	100,0	12,0	88,0	6,6	1,8	10,2
darunter Handel mit Kraftfahrzeugen, Instandhaltung und Reparatur	100,0	10,7	89,3	4,0	1,0	6,3
darunter Metallerzeugung und -bearbeitung	100,0	8,6	91,4	2,9	0,6	4,7
darunter Hochbau	100,0	14,5	85,5	3,0	1,0	4,5
darunter Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben,	100,0	22,5	77,5	3,2	1,7	4,4
darunter Herstellung von Möbeln	100,0	22,4	77,6	3,1	1,6	4,2
darunter Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)	100,0	73,2	26,8	8,5	14,3	4,0
darunter Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	100,0	71,8	28,2	7,9	13,1	3,9

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim  
† Zweisteller WZ2008

SIG.II.1.3.b	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsabteilungen †					
	(sortiert nach Top 10 Frauen des Kreises)			Verteilung 2009 (%)		
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	100,0	42,6	57,4	100,0	100,0	100,0
Insgesamt Top 10 Frauen (Kreis)	100,0	50,0	50,0	55,5	65,1	48,4
darunter Gesundheitswesen	100,0	81,6	18,4	6,9	13,2	2,2
darunter Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	100,0	74,3	25,7	7,1	12,4	3,2
darunter Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	100,0	58,9	41,1	7,0	9,7	5,0
darunter Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)	100,0	75,2	24,8	3,9	6,8	1,7
darunter Erziehung und Unterricht	100,0	76,3	23,7	3,0	5,4	1,2
darunter Herstellung von Metallerezeugnissen	100,0	23,5	76,5	9,4	5,2	12,5
darunter Gastronomie	100,0	70,3	29,7	2,0	3,3	1,0
darunter Erbringung von Finanzdienstleistungen	100,0	56,9	43,1	2,4	3,1	1,8
darunter Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	100,0	35,4	64,6	3,7	3,1	4,2
darunter Maschinenbau	100,0	11,9	88,1	10,1	2,8	15,5

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim  
† Zweisteller WZ2008

SIG.II.1.4.b	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsabteilungen †					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	100,0	42,6	57,4	100,0	100,0	100,0
Insgesamt Top 10 Männer (Kreis)	100,0	31,6	68,4	53,9	39,9	64,2
darunter Maschinenbau	100,0	11,9	88,1	10,1	2,8	15,5
darunter Herstellung von Metallerzeugnissen	100,0	23,5	76,5	9,4	5,2	12,5
darunter Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonst.	100,0	20,1	79,9	4,6	2,1	6,3
darunter Herstellung von Möbeln	100,0	17,9	82,1	3,7	1,6	5,3
darunter Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	100,0	58,9	41,1	7,0	9,7	5,0
darunter Metallerzeugung und -bearbeitung	100,0	15,0	85,0	3,4	1,2	5,0
darunter Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	100,0	35,4	64,6	3,7	3,1	4,2
darunter Hochbau	100,0	11,3	88,7	2,4	0,6	3,7
darunter Handel mit Kraftfahrzeugen, Instandhaltung und Reparatur	100,0	20,0	80,0	2,4	1,1	3,4
darunter Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	100,0	74,3	25,7	7,1	12,4	3,2

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim  
† Zweisteller WZ2008

SIG.II.1.5.b	ExistenzgründerInnen nach Wirtschaftszweigen (sort, w)					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	100,0	29,1	70,9	100,0	100,0	100,0
Insgesamt Top 10 Frauen (Kreis)	100,0	30,0	70,0	88,8	91,3	87,7
G Handel/ Instandh. u. Reparatur v. Kfz	100,0	28,4	71,6	25,1	24,5	25,4
O+S Öff. Verw., Verteidig./ Sozialvers./ sonst. Dienstleistungen	100,0	66,3	33,8	7,0	15,8	3,3
D Energieversorgung	100,0	20,7	79,3	16,3	11,6	18,3
M Freiberufliche, wissenschaftliche u. technische Dienstleistungen	100,0	40,2	59,8	8,0	11,0	6,7
N Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	100,0	33,7	66,3	7,7	9,0	7,2
I Gastgewerbe	100,0	39,0	61,0	5,1	6,9	4,4
F Baugewerbe	100,0	13,2	86,8	9,2	4,2	11,3
K Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen	100,0	24,1	75,9	4,7	3,9	5,0
C Verarbeitendes Gewerbe	100,0	16,7	83,3	4,2	2,4	4,9
P Erziehung u. Unterricht	100,0	43,8	56,3	1,4	2,1	1,1
J Information u. Kommunikation	100,0	17,1	82,9	3,0	1,8	3,6
H Verkehr u. Lagerei	100,0	22,2	77,8	2,3	1,8	2,6
Q Gesundheits- u. Sozialwesen	100,0	62,5	37,5	0,7	1,5	0,4
R Kunst, Unterhaltung u. Erholung	100,0	21,7	78,3	2,0	1,5	2,2
L Grundstücks- u. Wohnungswesen	100,0	21,1	78,9	1,7	1,2	1,8
A Land u. Forstwirtschaft, Fischerei	100,0	20,0	80,0	1,3	0,9	1,5
B+E Übrige Wirtschaftszweige	100,0	0,0	100,0	0,2	0,0	0,2

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Gewerbeanzeigenstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Anzeigepflichtige Personen, die eine Neugründung vorgenommen haben. Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. Einschließlich geheim zu haltender Fälle.

SIG.II.1.6.b	ExistenzgründerInnen nach Wirtschaftszweigen (sort, m)					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	100,0	29,1	70,9	100,0	100,0	100,0
Insgesamt Top 10 Männer (Kreis)	100,0	29,3	70,7	90,4	91,0	90,2
G Handel/ Instandh. u. Reparatur v. Kfz	100,0	28,4	71,6	25,1	24,5	25,4
D Energieversorgung	100,0	20,7	79,3	16,3	11,6	18,3
F Baugewerbe	100,0	13,2	86,8	9,2	4,2	11,3
N Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	100,0	33,7	66,3	7,7	9,0	7,2
M Freiberufliche, wissenschaftliche u. technische Dienstleistungen	100,0	40,2	59,8	8,0	11,0	6,7
K Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen	100,0	24,1	75,9	4,7	3,9	5,0
C Verarbeitendes Gewerbe	100,0	16,7	83,3	4,2	2,4	4,9
I Gastgewerbe	100,0	39,0	61,0	5,1	6,9	4,4
J Information u. Kommunikation	100,0	17,1	82,9	3,0	1,8	3,6
O+S Öff. Verw., Verteidig./ Sozialvers./ sonst. Dienstleistungen	100,0	66,3	33,8	7,0	15,8	3,3
H Verkehr u. Lagerei	100,0	22,2	77,8	2,3	1,8	2,6
R Kunst, Unterhaltung u. Erholung	100,0	21,7	78,3	2,0	1,5	2,2
L Grundstücks- u. Wohnungswesen	100,0	21,1	78,9	1,7	1,2	1,8
A Land u. Forstwirtschaft, Fischerei	100,0	20,0	80,0	1,3	0,9	1,5
P Erziehung u. Unterricht	100,0	43,8	56,3	1,4	2,1	1,1
Q Gesundheits- u. Sozialwesen	100,0	62,5	37,5	0,7	1,5	0,4
B+E Übrige Wirtschaftszweige	100,0	0,0	100,0	0,2	0,0	0,2

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Gewerbeanzeigenstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Anzeigepflichtige Personen, die eine Neugründung vorgenommen haben. Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. Einschließlich geheim zu haltender Fälle.

SIG.II.1.7.b	Ausschließlich geringfügig Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen †					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	100,0	70,0	30,0	100,0	100,0	100,0
darunter A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	100,0	61,4	38,6	2,1	1,8	2,7
darunter B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	100,0	42,4	57,6	0,4	0,2	0,8
darunter C Verarbeitendes Gewerbe	100,0	64,2	35,8	16,3	14,9	19,4
darunter D Energieversorgung	100,0	-	-	0,2	-	-
darunter E Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung und	100,0	36,8	63,2	0,2	0,1	0,5
darunter F Baugewerbe	100,0	47,8	52,2	5,5	3,7	9,5
darunter G Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeuge	100,0	74,2	25,8	19,0	20,2	16,3
darunter H Verkehr und Lagerei	100,0	51,7	48,3	5,6	4,1	9,0
darunter I Gastgewerbe	100,0	83,2	16,8	12,1	14,4	6,8
darunter J Information und Kommunikation	100,0	66,2	33,8	0,8	0,8	0,9
darunter K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	100,0	84,0	16,0	1,3	1,5	0,7
darunter L Grundstücks- und Wohnungswesen	100,0	47,6	52,4	3,8	2,6	6,7
darunter M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen	100,0	73,8	26,2	3,5	3,6	3,0
darunter N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	100,0	66,9	33,1	3,3	3,2	3,7
darunter O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	100,0	66,3	33,7	4,4	4,2	5,0
darunter P Erziehung und Unterricht	100,0	57,2	42,8	2,9	2,3	4,1
darunter Q Gesundheits- und Sozialwesen	100,0	86,3	13,7	8,7	10,8	4,0
darunter R Kunst, Unterhaltung und Erholung	100,0	72,7	27,3	1,9	2,0	1,8
darunter S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	100,0	76,2	23,8	5,3	5,8	4,2
darunter T Private Haushalte mit Hauspersonal, Herstellung von Waren	100,0	91,9	8,1	2,6	3,4	0,7
darunter U Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	100,0	-	-	0,0	0,0	0,0

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Einsteller WZ2008



SIG.II.1.8.b	Im Nebenjob geringfügig Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen †					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	100,0	56,0	44,0	100,0	100,0	100,0
darunter A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	100,0	26,5	73,5	1,8	0,9	3,0
darunter B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	100,0	55,6	44,4	0,2	0,2	0,2
darunter C Verarbeitendes Gewerbe	100,0	44,6	55,4	16,1	12,8	20,3
darunter D Energieversorgung	100,0	-	-	-	-	-
darunter E Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung und	100,0	42,1	57,9	0,4	0,3	0,5
darunter F Baugewerbe	100,0	36,0	64,0	6,6	4,3	9,7
darunter G Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeuge	100,0	62,5	37,5	16,9	18,8	14,4
darunter H Verkehr und Lagerei	100,0	30,0	70,0	6,7	3,6	10,7
darunter I Gastgewerbe	100,0	78,5	21,5	11,8	16,6	5,8
darunter J Information und Kommunikation	100,0	65,3	34,7	1,1	1,3	0,8
darunter K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	100,0	74,6	25,4	1,3	1,7	0,7
darunter L Grundstücks- und Wohnungswesen	100,0	41,6	58,4	5,6	4,2	7,5
darunter M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen	100,0	66,7	33,3	3,4	4,0	2,5
darunter N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	100,0	43,1	56,9	5,7	4,4	7,4
darunter O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	100,0	57,5	42,5	3,5	3,6	3,4
darunter P Erziehung und Unterricht	100,0	53,1	46,9	1,8	1,7	1,9
darunter Q Gesundheits- und Sozialwesen	100,0	82,3	17,7	8,5	12,5	3,4
darunter R Kunst, Unterhaltung und Erholung	100,0	46,4	53,6	3,3	2,7	4,0
darunter S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	100,0	62,8	37,2	3,6	4,0	3,0
darunter T Private Haushalte mit Hauspersonal, Herstellung von Waren	100,0	84,1	15,9	1,5	2,3	0,5
darunter U Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	100,0	-	-	0,0	0,0	0,0

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Einsteller WZ2008

### Horizontale Segregation nach Berufsgruppen

SIG.II.2.1.b	Gemeldete BewerberInnen nach Vermittlungswunsch † (sortiert nach Top 10 Frauen des Kreises)					
	Frauen- und Männeranteil 2008/09			Verteilung 2008/09 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
gemeldete BewerberInnen	100,0	56,4	43,6	100,0	100,0	100,0
Insgesamt Top 10 Frauen (Kreis)	100,0	76,7	23,3	57,0	77,6	30,4
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	100,0	76,6	23,4	19,1	26,0	10,2
darunter Warenkaufleute	100,0	74,8	25,2	18,3	24,3	10,6
darunter Übrige Gesundheitsdienstberufe	100,0	100,0	0,0	4,7	8,4	0,0
darunter Andere Dienstleistungskaufleute	100,0	82,6	17,4	3,1	4,6	1,2
darunter Bank-, Versicherungskaufleute	100,0	85,0	15,0	2,7	4,1	0,9
darunter Hauswirtschaftliche Berufe	100,0	100,0	0,0	1,6	2,9	0,0
darunter KünstlerInnen, verw. Berufe	100,0	71,4	28,6	1,9	2,4	1,2
darunter Technische Sonderfachkräfte	100,0	53,3	46,7	2,0	1,9	2,2
darunter GartenbauerInnen	100,0	57,1	42,9	1,9	1,9	1,9
darunter DruckerInnen	100,0	62,5	37,5	1,1	1,2	0,9

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Bewerberdatenbank (Stand 30.09.2009) : 1. Oktober des Vorjahres bis 30. September des Erhebungsjahres), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KldB 92) werden auf der dritten von fünf Ebenen 88 Berufsgruppen festgelegt. Sie "fassen die fachlich näher zueinander gehörenden, dem Wesen ihrer Berufsaufgabe und Tätigkeit nach verwandten Berufe zusammen, wobei in den Fertigungsberufen vielfach das verwendete Material als Leitprinzip dient, weil es die Art der Berufstätigkeit entscheidend prägt"

SIG.II.2.2.b	Gemeldete BewerberInnen nach Vermittlungswunsch †					
	(sortiert nach Top 10 Männer des Kreis)					
	Frauen- und Männeranteil 2008/09			Verteilung 2008/09 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
gemeldete BewerberInnen	100,0	56,4	43,6	100,0	100,0	100,0
Insgesamt Top 10 Männer (Kreis)	100,0	56,0	44,0	56,1	55,8	56,5
darunter SchlosserInnen	100,0	6,5	93,5	6,2	0,7	13,4
darunter Warenkaufleute	100,0	74,8	25,2	18,3	24,3	10,6
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	100,0	76,6	23,4	19,1	26,0	10,2
darunter MalerInnen, LackiererInnen und verwandte Berufe	100,0	18,2	81,8	3,0	1,0	5,6
darunter FeinblechnerInnen, InstallateurInnen	100,0	0,0	100,0	1,5	0,0	3,4
darunter Back-, KonditorwarenherstellerInnen	100,0	26,7	73,3	2,0	1,0	3,4
darunter TischlerInnen, ModellbauerInnen	100,0	28,6	71,4	1,9	1,0	3,1
darunter ZimmerInnen, DachdeckerInnen, Gerüstb.	100,0	0,0	100,0	1,1	0,0	2,5
darunter SpeisenbereiterInnen	100,0	41,7	58,3	1,6	1,2	2,2
darunter Technische Sonderfachkräfte	100,0	53,3	46,7	2,0	1,9	2,2

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Bewerberdatenbank (Stand 30.09.2009) : 1. Oktober des Vorjahres bis 30. September des Erhebungsjahres), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KldB 92) werden auf der dritten von fünf Ebenen 88 Berufsgruppen festgelegt. Sie "fassen die fachlich näher zueinander gehörenden, dem Wesen ihrer Berufsaufgabe und Tätigkeit nach verwandten Berufe zusammen, wobei in den Fertigungsberufen vielfach das verwendete Material als Leitprinzip dient, weil es die Art der Berufstätigkeit entscheidend prägt"

SIG.II.2.3.b	Auszubildende nach Berufsgruppen † (sortiert nach Top 10 Frauen des Kreises)					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Auszubildende (SVB)	100,0	43,3	56,7	100,0	100,0	100,0
Insgesamt Top 10 Frauen (Kreis)	100,0	73,2	26,8	49,4	83,7	23,3
darunter Sozialpflegerische Berufe	100,0	72,5	27,5	11,0	18,4	5,3
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	100,0	71,6	28,4	10,4	17,2	5,2
darunter Übrige Gesundheitsdienstberufe	100,0	94,7	5,3	7,4	16,2	0,7
darunter Warenkaufleute	100,0	72,1	27,9	8,8	14,6	4,3
darunter KörperpflegerInnen	100,0	86,4	13,6	2,4	4,7	0,6
darunter Bank-, Versicherungskaufleute	100,0	63,0	37,0	2,6	3,8	1,7
darunter Arbeitskräfte ohne bestimmtem Beruf	100,0	35,1	64,9	3,5	2,8	4,0
darunter GästebetreuerInnen	100,0	83,8	16,2	1,3	2,6	0,4
darunter GartenbauerInnen	100,0	53,8	46,2	1,4	1,7	1,1
darunter Hauswirtschaftliche Berufe	100,0	100,0	0,0	0,6	1,5	0,0

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KldB 92) werden auf der dritten von fünf Ebenen 88 Berufsgruppen festgelegt. Sie "fassen die fachlich näher zueinander gehörenden, dem Wesen ihrer Berufsaufgabe und Tätigkeit nach verwandten Berufe zusammen,

wobei in den Fertigungsberufen vielfach das verwendete Material als Leitprinzip dient, weil es die Art der Berufstätigkeit entscheidend prägt"

SIG.II.2.4.b	Auszubildende nach Berufsgruppen † (sortiert nach Top 10 Männer des Kreises)					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Auszubildende (SVB)	100,0	43,3	56,7	100,0	100,0	100,0
Insgesamt Top 10 Männer (Kreis)	100,0	41,4	58,6	57,3	54,9	59,2
darunter MechanikerInnen	100,0	3,2	96,8	8,0	0,6	13,6
darunter SchlosserInnen	100,0	4,0	96,0	6,3	0,6	10,6
darunter ElektrikerInnen	100,0	3,0	97,0	3,6	0,2	6,2
darunter Sozialpflegerische Berufe	100,0	72,5	27,5	11,0	18,4	5,3
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	100,0	71,6	28,4	10,4	17,2	5,2
darunter Warenkaufleute	100,0	72,1	27,9	8,8	14,6	4,3
darunter Arbeitskräfte ohne bestimmtem Beruf	100,0	35,1	64,9	3,5	2,8	4,0
darunter MaurerInnen, BetonbauerInnen	100,0	0,0	100,0	2,1	0,0	3,7
darunter FeinblechnerInnen, InstallateureInnen	100,0	0,0	100,0	1,8	0,0	3,1
darunter TischlerInnen, ModellbauerInnen	100,0	9,4	90,6	1,9	0,4	3,0

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KldB 92) werden auf der dritten von fünf Ebenen 88 Berufsgruppen festgelegt. Sie "fassen die fachlich näher zueinander gehörenden, dem Wesen ihrer Berufsaufgabe und Tätigkeit nach verwandten Berufe zusammen,

wobei in den Fertigungsberufen vielfach das verwendete Material als Leitprinzip dient, weil es die Art der Berufstätigkeit entscheidend prägt"

SIG.II.2.5.b	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Berufsgruppen †					
	(sortiert nach Top 10 Frauen des Kreises)					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	100,0	42,6	57,4	100,0	100,0	100,0
Insgesamt Top 10 Frauen (Kreis)	100,0	69,0	31,0	46,7	75,7	25,2
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	100,0	77,6	22,4	12,9	23,4	5,0
darunter Sozialpflegerische Berufe	100,0	81,0	19,0	6,1	11,7	2,0
darunter Warenkaufleute	100,0	71,2	28,8	6,9	11,6	3,5
darunter Übrige Gesundheitsdienstberufe	100,0	87,4	12,6	5,5	11,3	1,2
darunter Reinigungsberufe	100,0	85,2	14,8	2,4	4,9	0,6
darunter Bank-, Versicherungskaufleute	100,0	54,5	45,5	2,4	3,1	1,9
darunter MontiererInnen und Metallberufe	100,0	28,5	71,5	4,4	3,0	5,5
darunter SpeisenbereiterInnen	100,0	66,9	33,1	1,5	2,4	0,9
darunter Hauswirtschaftliche Berufe	100,0	97,3	2,7	1,0	2,3	0,0
darunter LagerverwalterInnen, Lager-,TransportarbeiterInnen	100,0	25,3	74,7	3,4	2,0	4,4

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KldB 92) werden auf der dritten von fünf Ebenen 88 Berufsgruppen festgelegt. Sie "fassen die fachlich näher zueinander gehörenden, dem Wesen ihrer Berufsaufgabe und Tätigkeit nach verwandten Berufe zusammen,

wobei in den Fertigungsberufen vielfach das verwendete Material als Leitprinzip dient, weil es die Art der Berufstätigkeit entscheidend prägt"

SIG.II.2.6.b	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Berufsgruppen †					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	100,0	42,6	57,4	100,0	100,0	100,0
Insgesamt Top 10 Männer (Kreis)	100,0	38,8	61,2	45,9	41,8	49,0
darunter SchlosserInnen	100,0	2,8	97,2	4,1	0,3	7,0
darunter Landverkehr	100,0	3,5	96,5	3,4	0,3	5,7
darunter MontiererInnen und Metallberufe	100,0	28,5	71,5	4,4	3,0	5,5
darunter MechanikerInnen	100,0	3,2	96,8	3,0	0,2	5,0
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	100,0	77,6	22,4	12,9	23,4	5,0
darunter TechnikerInnen	100,0	7,2	92,8	3,0	0,5	4,9
darunter LagerverwalterInnen, Lager-,TransportarbeiterInnen	100,0	25,3	74,7	3,4	2,0	4,4
darunter MetallverformerInnen (spanend)	100,0	4,8	95,2	2,5	0,3	4,2
darunter ElektrikerInnen	100,0	4,8	95,2	2,2	0,2	3,7
darunter Warenkaufleute	100,0	71,2	28,8	6,9	11,6	3,5

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KldB 92) werden auf der dritten von fünf Ebenen 88 Berufsgruppen festgelegt. Sie "fassen die fachlich näher zueinander gehörenden, dem Wesen ihrer Berufsaufgabe und Tätigkeit nach verwandten Berufe zusammen,

wobei in den Fertigungsberufen vielfach das verwendete Material als Leitprinzip dient, weil es die Art der Berufstätigkeit entscheidend prägt"

### Horizontale Segregation nach Ausbildungsquoten

SIG.II.3.1.b	Ausbildungsquote nach Nationalität †					
	Ausbildungsquote 2008			Entwicklung 2000-2008 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Auszubildende (SVB)	6,9	7,0	5,2	14,6	7,4	19,3
darunter deutsche Auszubildende (SVB)	6,9	6,9	5,2	13,8	5,7	22,8
darunter ausländische Auszubildende (SVB)	5,8	9,4	4,3	5,6	34,0	-16,9
darunter TürklInnen	5,9	13,7	3,6	-7,1	35,5	-24,8
darunter ItalienerInnen	6,7	11,2	4,5	-2,2	-2,5	-8,9
darunter JugoslawInnen	10,1	-	-	187,9	-	-
darunter GriechInnen	0,0	0,0	0,0	-	-	-
darunter KroatInnen	4,5	4,1	3,7	-61,3	-	-72,1

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Ausbildungsquote: Anzahl der in Ausbildung beschäftigten zur Gesamtzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten

<sup>1</sup> Aufgrund der Veränderung der Staatszugehörigkeit sind die Daten für JugoslawInnen nicht interpretiert

SIG.II.3.2.b	Ausbildungsquote nach Berufsgruppen †					
	(sortiert nach Top 10 Frauen des Kreises)					
	Ausbildungsquote 2008			Entwicklung 2000-2008 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	6,9	7,0	5,2	14,6	7,4	19,3
Insgesamt Top 10 Frauen (Kreis)	7,3	7,7	17,2	8,7	4,4	21,2
darunter Sozialpflegerische Berufe	12,3	11,0	46,7	-1,0	-11,4	42,1
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	5,6	5,1	17,8	2,9	4,7	-0,9
darunter Übrige Gesundheitsdienstberufe	9,3	10,0	69,4	-17,3	-11,9	-57,5
darunter Warenkaufleute	8,7	8,8	21,8	-2,1	-4,1	2,9
darunter KörperpflegerInnen	31,9	30,0	335,3	23,6	26,6	-20,6
darunter Bank-, Versicherungskaufleute	7,5	8,7	10,4	0,2	10,1	-11,5
darunter Arbeitskräfte ohne bestimmtem Beruf	63,4	50,0	40,0	58,5	14,4	140,6
darunter GästebetreuerInnen	9,8	10,4	39,2	78,9	93,3	33,2
darunter GartenbauerInnen	14,9	21,6	12,8	73,8	37,9	188,8
darunter Hauswirtschaftliche Berufe	4,4	4,5	163,6	-2,0	-1,4	-

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Ausbildungsquote: Anzahl der in Ausbildung beschäftigten zur Gesamtzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten



SIG.II.3.3.b	Ausbildungsquote nach Berufsgruppen † (sortiert nach Top 10 Männer des Kreises)					
	Ausbildungsquote 2008			Entwicklung 2000-2008 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	6,9	7,0	5,2	14,6	7,4	19,3
Insgesamt Top 10 Männer (Kreis)	8,6	9,2	5,8	14,5	-0,3	28,4
darunter MechanikerInnen	18,4	18,4	0,6	-5,0	-36,9	-4,0
darunter SchlosserInnen	10,4	15,2	0,4	13,3	-	9,4
darunter ElektrikerInnen	11,3	7,0	0,4	15,7	-	12,2
darunter Sozialpflegerische Berufe	12,3	11,0	46,7	-1,0	-11,4	42,1
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	5,6	5,1	17,8	2,9	4,7	-0,9
darunter Warenkaufleute	8,7	8,8	21,8	-2,1	-4,1	2,9
darunter Arbeitskräfte ohne bestimmtem Beruf	63,4	50,0	40,0	58,5	14,4	140,6
darunter MaurerInnen, BetonbauerInnen	9,2	0,0	0,0	7,5	-	8,2
darunter FeinblechnerInnen, InstallateurInnen	17,5	0,0	0,0	41,1	-100,0	42,0
darunter TischlerInnen, ModellbauerInnen	9,8	26,3	1,0	-22,5	27,1	-25,5

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Ausbildungsquote: Anzahl der in Ausbildung beschäftigten zur Gesamtzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten

**Untersuchungsbereich III: Vertikale Segregation**

SIG.III.1.1.b	BeamtInnen Vollzeit nach Laufbahngruppen					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
BeamtInnen	100,0	31,0	69,0	100,0	100,0	100,0
darunter höherer Dienst	100,0	18,5	81,5	29,0	17,4	34,2
darunter gehobener Dienst	100,0	39,1	60,9	56,2	70,9	49,6
darunter einfacher und mittlerer Dienst	100,0	24,7	75,3	14,8	11,8	16,1

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Personalstandsstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Für 2000 liegen für Baden-Baden und Pforzheim keine Angaben der VZ-Besch. in kommunalen Zweckverbänden vor.

SIG.III.1.2.b	BeamtInnen Teilzeit nach Laufbahngruppen					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
BeamtInnen	100,0	82,2	17,8	100,0	100,0	100,0
darunter höherer Dienst	100,0	66,2	33,8	23,0	18,5	43,7
darunter gehobener Dienst	100,0	87,8	12,2	64,7	69,1	44,5
darunter einfacher und mittlerer Dienst	100,0	82,9	17,1	12,3	12,4	11,8

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Personalstandsstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Für 2000 liegen für Baden-Baden, Heidelberg, den Hohenlohekreis, Mannheim, Pforzheim und Rottweil keine Angaben der TZ-Besch. in kommunalen Zweckverbänden vor. Für 2000 liegen für den Enzkreis und den Alb-Donau-Kreis keine Angaben

SIG.III.1.3.b	Angestellte Vollzeit im öffentlichen Dienst nach Laufbahngruppen					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Angestellte	100,0	45,0	55,0	100,0	100,0	100,0
darunter höherer Dienst	100,0	47,5	52,5	4,4	4,6	4,2
darunter gehobener Dienst	100,0	39,8	60,2	25,6	22,7	28,1
darunter einfacher und mittlerer Dienst	100,0	49,7	50,3	63,5	70,0	58,1

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Personalstandsstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Für 2000 liegen für Baden-Baden und Pforzheim keine Angaben der VZ-Besch. in kommunalen Zweckverbänden vor.

SIG.III.1.4.b	Angestellte Teilzeit im öffentlichen Dienst nach Laufbahngruppen					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Angestellte	100,0	88,2	11,8	100,0	100,0	100,0
darunter höherer Dienst	100,0	61,5	38,5	3,1	2,2	10,3
darunter gehobener Dienst	100,0	70,2	29,8	16,8	13,3	42,5
darunter einfacher und mittlerer Dienst	100,0	93,9	6,1	74,0	78,7	38,4

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Personalstandsstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Für 2000 liegen für Baden-Baden, Heidelberg, den Hohenlohekreis, Mannheim, Pforzheim und Rottweil keine Angaben der TZ-Besch. in kommunalen Zweckverbänden vor. Für 2000 liegen für den Enzkreis und den Alb-Donau-Kreis keine Angaben

**Untersuchungsbereich IV: Work-Life-Balance**

SIG.IV.1.1.b	Betreuungsinfrastruktur	
	Anzahl der Kinder 2009	Betreuungsquote † (%)
betreute Kinder 0-3 Jahre	457	13,4
betreute Kinder 3-6 Jahre	3.384	91,3
betreute Kinder 6-11 Jahre	806	11,0
betreute Kinder 11-14 Jahre	87	1,8

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Kinder- und Jugendhilfestatistik: Stand 15.03.2007 öffentlich geförderte Kindertagespflege ), Berechnungen ifm Universität Mannheim  
† Betreuungsquote = Anteil der betreuten Kinder je 100 Kinder der jeweiligen Altersgruppe.

SIG.IV.1.2.b	Ganztagsbetreuungsinfrastruktur †	
	Anzahl der Kinder 2009	Spaltenprozent
0-3 Jahre insgesamt	457	100,0
darunter 0-3 Jahre ganztags	73	16,0
3-6 Jahre insgesamt	3.384	100,0
darunter 3-6 Jahre ganztags	365	10,8

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Kinder- und Jugendhilfestatistik: Stand 15.03.2007 öffentlich geförderte Kindertagespflege ), Berechnungen ifm Universität Mannheim  
† Ganztagsbetreuung = >7h betreut

**Untersuchungsbereich V: Betriebe und Beschäftigung**

SIG.V.1.1.b	Anzahl Betriebe nach Betriebsgrößenklassen	
	Anzahl Betriebe 2009	Verteilung 2009 (%)
insgesamt	3.449	100,0
darunter 1-9 Beschäftigte	2.782	80,7
darunter 10-19 Beschäftigte	329	9,5
darunter 20-49 Beschäftigte	196	5,7
darunter 50-99 Beschäftigte	80	2,3
darunter 100-249 Beschäftigte	42	1,2
darunter 250-499 Beschäftigte	11	0,3
darunter 500 und mehr Beschäftigte	9	0,3

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

SIG.V.1.2.b	Beschäftigte in Betrieben nach Betriebsgrößenklassen					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	100,0	42,6	57,4	100,0	100,0	100,0
darunter 1-9 Beschäftigte	100,0	56,0	44,0	19,4	25,6	14,9
darunter 10-19 Beschäftigte	100,0	45,8	54,2	10,8	11,7	10,2
darunter 50-99 Beschäftigte	100,0	44,4	55,6	15,1	15,8	14,7
darunter 250-499 Beschäftigte	100,0	39,9	60,1	13,4	12,5	14,0
darunter 20-49 Beschäftigte	100,0	39,5	60,5	15,4	14,3	16,2
darunter 100-249 Beschäftigte	100,0	33,6	66,4	9,3	7,3	10,7
darunter 500 und mehr Beschäftigte	100,0	33,3	66,7	16,5	12,9	19,2

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

## **Datenbeschreibung:**

### **Vorbemerkung:**

Die vorliegenden Tabellen umfassen die Jahre 2000 und 2009. Für die Kreise werden sowohl Absolutzahlen als auch die Struktur und Entwicklung ausgewiesen. Die Daten wurden nur für das Jahr 2009 aufbereitet, da nicht alle untersuchten Indikatoren für das Folgejahr verfügbar waren und somit eine Vergleichbarkeit zwischen den Tabellen nicht gewährleistet worden wäre. Für die Modellarbeitskreise und Baden-Württemberg gesamt wurden auch aktuellere Daten bereits gesichtet. Es zeigt sich, dass die Geschlechterungleichheiten auch trotz konjunktureller Schwankungen persistent sind.

### **Bundesagentur für Arbeit:**

#### **Beschäftigtenstatistik**

Datengrundlage der Beschäftigtenstatistik ist das integrierte Meldeverfahren zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung. Das Verfahren wurde zum 1. Januar 1973 eingeführt, die Rechtsgrundlage bildet seit dem 1. Januar 1998 das dritte Sozialgesetzbuch. Auskunftspflichtig sind die Arbeitgeber über alle im Betrieb sozialversicherungspflichtig Beschäftigten d.h. alle Arbeiter, Angestellten, Auszubildenden und geringfügig Beschäftigten. Die Meldepflicht der geringfügig Beschäftigten wurde zum 01. April 1999 eingeführt. Unberücksichtigt in der Statistik bleiben Beamte, Selbstständige und mithelfende Familienangehörige.

#### **Bewerberdatenbank**

Die Bewerberdatenbank erfasst Bewerber für Berufsausbildungsstellen, jeweils vom 01.10. der Vorjahres bis zum 30.09 des Erhebungsjahres. Ebenso erfasst sie nicht vermittelte Bewerber, sowie gemeldete und nicht vermittelte Berufsausbildungsstellen am 30.08 des Erhebungsjahres.

#### **Leistungsempfängerhistorik**

Die Leistungsempfängerhistorik erfasst Personen für die Zeiträume, in welchen sie Lohnersatzleistungen von der Bundesagentur für Arbeit beziehen. Diese umfassen Arbeitslosengeld, Arbeitslosenhilfe und Unterhaltsgeld. Da diese Ansprüche von der Erfüllung gesetzlicher Kriterien abhängt, werden Phasen der Arbeitslosigkeit in denen die Kriterien nicht erfüllt werden nicht erfasst. Solche Sachverhalte können z.B. die fehlende Bedürftigkeit im Falle der Arbeitslosenhilfe oder Nichterfüllung der Anwartschaftszeit beim Arbeitslosengeld sein.

### **Statistisches Landesamt/ Statistisches Bundesamt:**

#### **Bevölkerungsfortschreibung**

Die Bevölkerung wird auf Grundlage angeordneter Volkszählungen fortgeschrieben. Die letzte Volks-, Berufs-, Wohnraum- und Gebäudezählung auf dem Gebiet der neuen Bundesländer datiert vom 31.12.1981. Am 3.10.1990 erfolgte eine Festschreibung des Bevölkerungsstandes lt. Zentralem Einwohnerregister (ZER) nach Gemeinden, Alter und Geschlecht, was als Volkszählungsersatz anzusehen ist. Fortgeschrieben werden die von den Standesämtern registrierten Geburten und Sterbefälle (natürliche Bevölkerungsbewegung) sowie die von den Meldebehörden erfassten Zu- und Fortzüge einschließlich der Abmeldungen von Amts wegen (räumliche Bevölkerungsbewegung, auch Wanderung genannt) sowie Staatsangehörigkeitswechsel, welche monatlich an das Statistische Landesamt gemeldet werden. Berücksichtigt werden auch Bestandskorrekturen aufgrund nachträglich berichteter Meldefälle.

#### **Gewerbeanzeigenstatistik**

Die Gewerbeanzeigenstatistik liefert Daten zur Zahl der Gewerbe- und -abmeldungen nach Wirtschaftsbereichen, Rechtsformen und Zahl der tätigen Personen, zudem werden Geschlecht und Staatsangehörigkeit der Gewerbetreibenden ermittelt. Rechtliche Basis für die Gewerbemeldungen und die Gewerbeanzeigenstatistik ist die Gewerbeordnung (GewO).

#### **Personalstandsstatistik**

Die Personalstandsstatistik wird in jedem Jahr zum Stichtag 30. Juni als Vollerhebung durchgeführt. Sie ermittelt Daten über die Strukturen des Personals im öffentlichen Dienst.

#### **Schulstatistik**

In der amtlichen Schulstatistik werden allgemein zwei Schultypen unterschieden, einerseits allgemeinbildende und andererseits berufliche Schulen. Die Schulstatistik weist darüber hinaus Daten zu Schularten, Klassen, SchülerInnen, AbsolventInnen, Lehrkräften und Unterrichtsstunden nach. Die Schulstatistik wird als Vollerhebung zum Schuljahresende (Ende Oktober eines Jahres) durchgeführt und erfasst somit die SchulangängerInnen des vorangegangenen Jahres sowie die SchülerInnen des laufenden Schuljahres.

#### **Kinder- und Jugendhilfestatistik**

Die amtliche Kinder- und Jugendhilfestatistik basiert auf den §§ 98 bis 103 des SGB VIII und erfasst Leistungen und Aufgaben der Kinder- und Jugendhilfe. Sie wird zumeist als jährliche Vollerhebung durchgeführt. Für die Datenerhebung sind die Träger der öffentlichen Jugendhilfe sowie teilweise auch die der freien Jugendhilfe auskunftspflichtig.